pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

Das Beste aus zwei Welten für den Ackerbau

2025

UPL

UPL – Für Profis mit mehr PRO

Die Herausforderungen in der Landwirtschaft wachsen stetig: Klimawandel, Ressourcenschutz, Qualitätssicherung und Effizienz sind nur einige der Herausforderungen, die die Branche heute und in Zukunft prägen. Hinzu kommen politische Vorgaben wie der Green Deal, der den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln bis 2030 halbieren will, sowie die Düngeverordnung mit strengeren Auflagen für Stickstoffdüngung. Die Zahl bewährter Wirkstoffe im konventionellen Bereich schrumpft – und damit wachsen die Anforderungen für einen erfolgreichen Anbau vieler Kulturen.

Mit der ProNutiva-Strategie bietet UPL Ihnen ein zukunftsweisendes Konzept, das die Vorzüge von biologischen und konventionellen Ansätzen optimal kombiniert. Unsere maßgeschneiderten Kulturprogramme setzen dort an, wo herkömmliche Lösungen nun an Grenzen stoßen, und eröffnen Ihnen neue Wege, um den Wandel aktiv mitzugestalten.

Unser Ziel ist klar: Wir möchten Landwirte bestmöglich unterstützen und ihnen den Weg durch eine sich wandelnde Welt erleichtern. UPL entwickelt seit Jahren Lösungen, die nicht nur auf heutige Anforderungen reagieren, sondern die Zukunft der Landwirtschaft aktiv mitgestalten. In dieser Broschüre erfahren Sie, wie Sie mit unserem ProNutiva-Konzept den Herausforderungen der Zukunft begegnen und dabei das Beste aus zwei Welten – biologisch und konventionell – nutzen können.

Ihr UPL-Team

Inhalt

Das ProNutiva-Konzept 04

WEIZEN
Pilzkrankheiten im Getreide 08
MERTIL® 10
CYPERKILL® MAX 10
ProNutiva-Gesamtempfehlung Weizen 11
UP CUS 15
CURRENT®+ RADIAMIX® 15
DIRECTOR® 16
Das Plus im frühen Nachauflauf 17
Fit fürs Frühjahr 18
THIOPRON® 20
Das Plus gegen Pilzresistenzen 21
THIOPRON® Feldversuche 2024 22
CHAMANE® 24
TOKYO® 24
ARY-AMIN™ C 25
Das Plus gegen Blattkrankheiten 29
REMOCCO® 60 30
Das Plus gegen Ährenkrankheiten 31
Produktportfolio Weizen 32

GERSTE
ProNutiva-Gesamtempfehlung Gerste 34
DIRECTOR® 36
LODIN® 36
Das Plus für den Frühjahrsstart 37
HEADSET™ 38
THIOPRON® 40
Das Plus gegen Pilzresistenzen 41
Produktportfolio Gerste 42

RAPS
ProNutiva-Gesamtempfehlung 44
CYPERKILL® MAX 46
TONIVIT® 46
Das Plus in der Vorwinterentwicklung 47
Die Erträge steigen mit TONIVIT® 48
SELECT® 240 EC + RADIAMIX® 49
REMOCCO® 60 50
UPL SCHWEFEL 825 FL 50
Das Plus zur Blüte 51
Pilzkrankheiten im Raps 52
WEDDELL® 53
CHAMANE® 53
Produktportfolio Raps 54

MAIS
ProNutiva-Gesamtempfehlung 56
LODIN® 58
VIVENDI® 100 58
TONIVIT® 59
Mais mit Power 60
Produktportfolio Mais 62

ZUCKERRÜBE
ProNutiva-Gesamtempfehlung 64
Rüben und maximaler Ertrag 66
Unkrautbekämpfung 67
MULTOLEO® 68
Jugendentwicklung in Zuckerrüben 69
METAFOL® SC 70
VIVENDI® 100 70
BETASANA® PERFEKT PACK 71
YUKON® 72
Das Plus für Ertrag und Qualität 73
Produktportfolio Zuckerrübe 74

KARTOFFEL
ProNutiva-Gesamtempfehlung 76
CHAMANE® 78
TONIVIT® 78
Das Plus beim Legen 79
QUIDAM® 80
UP CUS 81
SHENZI® 200 SC 81
FAZOR® 82
ARGOS® 82
Das Plus für die Keimhemmung 83
Qualität vom Lager bis ins Regal 84
Produktportfolio Kartoffel 85

Gesamtportfolio 86
Abstandsauflagen 88
Sicherheitshinweise 90
Ansprechpartner 91

NATÜRLICH VERBUNDEN

ProNutiva ist eine Strategie, die von UPL als Antwort auf die Herausforderungen im Pflanzenbau entwickelt wurde, mit denen jeder Landwirt konfrontiert sein wird oder bereits ist.

Mit der ProNutiva-Strategie erhält der Anbauer einen umfassenden Leitfaden für die gesamte Saison der einzelnen Kulturen, der das volle Ertragspotenzial der Pflanzen ausschöpft. Die Kombination von konventionellen und biologischen Lösungen, die sich gegenseitig unterstützen und optimal auf Themen wie Rückstands- und Resistenzmanagement eingehen, verbindet das Beste aus zwei Welten.

UPL Deutschland hat nun sechs neue Produkte in das ProNutiva-Portfolio aufgenommen. Diese Erweiterungen stärken die Strategie und bieten den Landwirten zusätzliche Mittel zur Optimierung ihrer Erträge. Die bestehenden Produkte der ProNutiva-Strategie haben sich bereits erfolgreich im Markt etabliert und haben sich als wirksam erwiesen.

Mit der Weiterentwicklung der ProNutiva-Strategie beschreitet UPL einen neuen Weg im Pflanzenschutz und nutzt dabei die natürliche Verbindung zwischen Schutz, Ernährung und Gesundheit der Pflanzen und ihrer Erzeugnisse. Durch diese innovative Herangehensweise setzt UPL Maßstäbe für eine erfolgreiche Zukunft im Pflanzenbau.

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

In unseren Empfehlungen für die sechs Ackerbau-Kulturen finden Sie das Beste aus zwei Welten wieder:

konventionelle Crop Protection

BioSolutions

VORTEILE:

- Mehr vermarktungsfähige Ware und bessere Qualität für eine kompromisslose Produktivität im landwirtschaftlichen Betrieb
- Optimiertes Rückstands- und Resistenzmanagement für Nachhaltigkeit in der Lebensmittelkette
- Bessere allgemeine Pflanzengesundheit zur Zufriedenheit der Landwirte, Abnehmer und Verbraucher

pronutiva®

Wirkt von der Aussaat bis zur Ernte und darüber hinaus …

Das Beste aus zwei Welten

Wer das Beste aus zwei Welten auf seinem Acker verbinden möchte, kombiniert konventionellen Pflanzenschutz mit natürlichen und biologischen Lösungen. Das ist die Idee und die Überzeugung von UPL. Wir haben daher Lösungen für den Pflanzenbau entwickelt, die nicht nur die Kultur von der Saat bis zur Ernte betrachten, sondern auch darüber hinaus, was Lagerqualität und Rückstände betrifft. Das neue ProNutiva-Programm stellt höhere Erträge bei geringerer Umweltbelastung sicher und verbessert gleichzeitig den wirtschaftlichen Erfolg sowie die Nachhaltigkeit.

Erfahren Sie in den folgenden Kapiteln mehr Details zum Einsatz der UPL-Produkte und ihren Kombinationen in der Praxis. Wir haben Empfehlungen zur Anwendung in Weizen, Gerste, Raps, Mais, Zuckerrüben und Kartoffeln zusammengestellt. In jedem Kapitel finden Sie eine Gesamtübersicht für das ganze Kulturjahr sowie detaillierte Empfehlungen für einzelne Kulturphasen.

DIE BASIS DES PRONUTIVA-KONZEPTES BERUHT MIT ALLEN EMPFOHLENEN PRODUKTEN AUF SECHS SÄULEN:

Die Empfehlungen zielen besonders darauf ab, dass sich chemische und natürliche Produkte in ihrer Wirkung unterstützen. Zudem lassen sich die Anwendungen so kombinieren, dass sie sich in den betrieblichen Ablauf einfügen und dadurch keine zusätzlichen Arbeitsgänge entstehen.

RESISTENZ-MANAGEMENT

Durch die gezielte Kombination und sichere Wirkmechanismen bleibt die Effizienz vorhandener Wirkstoffe erhalten.

BESTANDS-ETABLIERUNG

Ein gut geschützter Auflauf sorgt bereits bei der Jugendentwicklung für eine kräftige Entwicklung und eine höhere Frosttoleranz.

BESTANDS-FÜHRUNG

Homogene Bestände, die gestärkt wurden und umfassend vor Krankheiten und Schädlingen geschützt sind, bieten die Basis für eine hohe Ertragsleistung.

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

Der gezielte Ertragsaufbau dient zur Steigerung und Absicherung der Erntequalität. Dazu braucht es gut versorgte und stresstolerante Pflanzen/Bestände, die ihre Früchte optimal ausreifen lassen können.

NACHERNTE- & LAGERMANAGEMENT

Die hohe Qualität lässt sich mit gezielten Maßnahmen noch auf dem Feld und später im Lager erhalten. Gesunde Produkte verbessern die Vermarktung und vermeiden Lagerverluste.

RÜCKSTANDS-MANAGEMENT

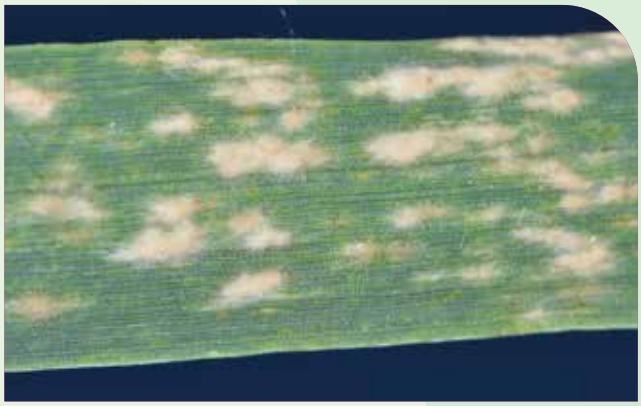
Natürliche Wirkstoffe zur Gesunderhaltung der Ernteprodukte benötigen kürzere oder keine Wartezeiten und ermöglichen maximale Flexibilität bei der Vermarktung.

Pilzkrankheiten im Getreide

Echter Mehltau

Blumeria graminis

Echter Mehltau tritt auf in Weizen, Triticale, Gerste, Roggen und Hafer und bevorzugt Temperaturen zwischen 18 und 20 Grad, hohe Luftfeuchtigkeit, geringe Sonneneinstrahlung und wenig Luftbewegung. Ein Befall wirkt sich nachteilig auf das Wachstum aus und kann zu Ertragsverlusten von bis zu 25 Prozent führen.



Symptome sind weiße Pusteln auf den Blättern, die sich später häufig zu schwarzen Fruchtkörpern innerhalb des Belages entwickeln.

Gelbrost

Puccinia striiformis

Gelbrost befällt hauptsächlich Weizen, Gerste und Triticale und ist in unserem Klima die bedrohlichste Art aller Rostpilze. Ein früher Befall wirkt sich auf das Pflanzenwachstum aus, verringert die Bestandsdichte und führt zum Absterben der betroffenen Blätter. Die Erträge werden reduziert, insbesondere wenn auch die Ähren befallen sind. Schwere Ertragseinbußen von über 50 Prozent können auftreten.
Symptome sind orange-gelbliche Pusteln auf den Blättern, die entweder vereinzelt oder in Nestern auftreten. Später sind sie streifenförmig oder perlschnurartig angeordnet und können auf der Blattspreite und auf der Ähre der Pflanzen sitzen.

Blatt- und Spelzenbräune

Septoria nodorum

Die Blatt- und Spelzenbräune tritt an Weizen und Triticale auf und breitet sich vor allem bei Temperaturen über 10 Grad, Niederschlag und hoher Luftfeuchtigkeit aus. In regenreichen Jahren kann der Kornertrag um bis zu 50 Prozent geringer ausfallen.
Als Symptome zeigen sich zu Schossbeginn kleinere Flecken im unteren Blattbereich – häufig mit einem gelben Hof. Später breiten sie sich auf weitere Pflanzenteile aus, insbesondere auf die Blattachseln. Innerhalb der Flecken sind honigbraune Fruchtkörper zu sehen.

DTR-Blattdürre

Pyrenophora tritici-repentis

Die DTR-Blattdürre tritt weltweit bei Weizen, Roggen und Triticale auf. Eine Infektion kann bei warmem Wetter mit Blattnässe erfolgen. Mulchsaat und hoher Weizenanteil in der Fruchtfolge begünstigen einen Befall, der hohe Ertragsverluste verursachen kann.

Symptome sind dunkle Verfärbungen an den bodennahen Blättern, gefolgt von deutlichen Flecken mit gelbem Rand, die später zu Nekrosen zusammenfließen.

WEIZEN

HERBIZID

MERTIL®

Kontakt- und Bodenherbizid zur Bekämpfung einjähriger Gräser und breitblättriger Unkräuter

Vorteile auf einen Blick

- Bekämpft keimende und bereits aufgelaufene Ungräser und Unkräuter
- Sichert unkrautfreien Auflauf von Getreide ab
- Wirkstoffe über mehrere Wochen wirksam
- Leistungsstarkes Herbizid schafft eine sichere Kontrolle

ZUSAMMENSETZUNG	400 g/l Flufenacet, 200 g/l Diflufenican
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	Wintergerste, Winterroggen, **Winterweichweizen,** Triticale
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 10–13 0,6 l/ha
GEBINDE	5 l

INSEKTIZID

CYPERKILL® MAX

Das unschlagbare Insektizid – in Preis und Leistung

Vorteile auf einen Blick

- Kontakt- und Fraßwirkung
- Schneller und zuverlässiger Knock-down-Effekt
- Unschlagbar in Preis und Leistung
- Vielseitig einsetzbar durch Zulassung mit insgesamt 20 Indikationen

ZUSAMMENSETZUNG	500 g/l Cypermethrin
BIENEN-GEFÄHRLICHKEIT	B1
FORMULIERUNG	Emulsionskonzentrat (EC)
KULTUREN IM FRÜHJAHR	Sommerhafer, Sommergerste, **Weizen,** Roggen, Triticale, Raps
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 10–71, 50 ml/ha, 1x Herbst 1x Frühjahr
GEBINDE	1 l, 5 l

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

HERBSTEMPFEHLUNG

BBCH 10–13

HERBIZID
MERTIL®
0,6 l/ha

Diflufenican/ Flufenacet, Herbizid mit Blatt- und Boden-wirkung

BBCH 10–71

INSEKTIZID
CYPERKILL® MAX
50 ml/ha

Cypermethrin-Insektizid mit breiter Wirkung und Knock-down-Effekt

BBCH 13–39

HERBIZID
DIRECTOR®
75 ml/ha

Florasulam, Herbizid mit systemischer Wirkung

BBCH 12–32

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL
UP CUS
3 l/ha

Blattdünger mit Kupfer & Schwefel

BESTANDS-ETABLIERUNG

Das Beste aus zwei Welten für Ihren Weizen

BBCH 21–32

HERBIZID

CURRENT® + RADIAMIX®

0,5 kg/ha + 1 l/ha

Mesusulfuron/ Iodusulfuron gegen Ackerfuchsschwanz

BBCH 13–39

HERBIZID

DIRECTOR®

100–125 ml/ha

Florasulam, Herbizid mit systemischer Wirkung

BBCH 15–69

FUNGIZID

THIOPRON®

3 l/ha

Multisite-Kontaktfungizid mit innovativer Formulierung gegen Mehltau

BBCH 26–71

FUNGIZID

TOKYO®

0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

RESISTENZ-MANAGEMENT

FRÜHJAHRSEMPFEHLUNG

BBCH 31–69

FUNGIZID

CHAMANE®

1 l/ha

Azoxystrobin-Fungizid mit sehr guter Verträglichkeit und sicherer Wirkung

BBCH 26–71

FUNGIZID

TOKYO®

0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

BBCH 37–45

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

ARY-AMIN™ C

3 l/ha

Pflanzliche Aminosäuren mit Mg, Mn und Zn

BBCH 10–71

INSEKTIZID

CYPERKILL® MAX

50 ml/ha

Cypermethrin-Insektizid mit breiter Wirkung und Knock-down-Effekt

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

BBCH 25–69

FUNGIZID

REMOCCO® 60

1,5 l/ha

Metconazol, systemisches Fungizid

BBCH 26–71

FUNGIZID

TOKYO®

0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

BBCH 61–65

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

ARY-AMIN™ C

3 l/ha

Pflanzliche Aminosäuren mit Mg, Mn und Zn

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

UP CUS

Die Kupferdüngerlösung mit viel Schwefel für einen guten Start

Vorteile auf einen Blick

- Unterstützt das Pflanzenwachstum und verbessert die Standfestigkeit
- Bessere Stickstoffverwertung
- Erhöht die natürlichen Abwehrkräfte
- Mit dreibasischem Kupfersulfat hergestellt nach einem patentierten Verfahren
- Kleine homogene Partikelgröße für eine schnelle Aufnahme

ZUSAMMENSETZUNG	80 g/l Kupfer als Sulfat, 640 g/l Schwefel
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Getreide,** Kartoffel, Zuckerrübe
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 12–32 1–2 Anwendungen mit 3 l/ha
GEBINDE	10 l

JETZT NEU FÜR IHREN WEIZEN!

HERBIZID

CURRENT® + RADIAMIX®

Die Lösung gegen Ungräser im Frühjahr

Vorteile auf einen Blick

- Breites Wirkspektrum gegen mono- und dikotyle Unkräuter
- Effektive Lösung gegen Ackerfuchsschwanz* Einjährige Rispe, Windhalm, Flughafer und Kamille
- Zuverlässige Wirkung unabhängig von der Witterung
- Auch in Winterroggen und Triticale zugelassen

ZUSAMMENSETZUNG	76,47 g/kg Mefenpyr, 5,59 g/kg Iodosulfuron, 29,16 g/kg Mesosulfuron + 842 g/l verestertes Rapsöl
FORMULIERUNG	Wasserdispergierbares Granulat (WG)
KULTUREN IM FRÜHJAHR	**Winterweichweizen**, Wintertriticale, Winterroggen
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 21–32 **0,3–0,5 kg/ha + 1 l/ha** **(mit 0,3 kg/ha, Anwendung auf drainierten Flächen vor dem 15.03. möglich!)**
GEBINDE	2,5 kg + 5 l Radiamix®

*Sensitive Biotypen

HERBIZID

DIRECTOR®

JETZT NEU FÜR IHREN WEIZEN!

Der perfekte Partner gegen Unkräuter

Vorteile auf einen Blick

- Breites Wirkungsspektrum
- Sehr gute Wirkung gegen Kornblume, Vogelmiere, Klettenlabkraut, Klatschmohn und Kamille
- Temperaturunabhängige Wirkung
- Flexibel einsetzbar

ZUSAMMENSETZUNG	50 g/l Florasulam
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN IM FRÜHJAHR	**Weizen**, Gerste, Roggen, Dinkel, Triticale, Hafer
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 13–29 Herbst 75 ml/ha, Frühjahr 100 ml/ha, Frühjahr Spätanwendung 125 ml/ha
GEBINDE	1 l, 5 l

Auch im Getreide setzen wir auf die ProNutiva-Strategie mit MERTIL und UP CUS, weil wir von der Wirkung überzeugt sind.

BENJAMIN ULRICH

Das Plus im frühen Nachauflauf

BBCH 10–13

HERBIZID

MERTIL®

0,6 l/ha Wintergetreide

Diflufenican/Flufenacet, Herbizid mit Blatt- und Bodenwirkung

ab BBCH 14

INSEKTIZID

CYPERKILL® MAX

50 ml/ha

Cypermethrin-Insektizid mit breiter Wirkung und Knock-down-Effekt

+

ab BBCH 14

HERBIZID

DIRECTOR®

75 ml/ha

Florasulam, Herbizid mit systemischer Wirkung

ab BBCH 14

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

UP CUS

3 l/ha

Blattdünger mit Kupfer & Schwefel

BESTANDS-ETABLIERUNG

Die Kombination zur Stabilisierung des Bestands

- Frühe Kontrolle von Unkräutern und Ungräsern
- Förderung der Pflanzengesundheit durch Schutz vor Insekten
- Zusätzliche Zuführung von Nährstoffen
- Die N-Umsetzung in der Pflanze wird optimiert

Fit fürs Frühjahr:

Mit neuen Herbiziden für eine starke Unkrautkontrolle

Es ist auf vielen Standorten wichtig, die Wirkung der im Herbst applizierten Bodenherbizide mit blattwirksamen Frühjahrsbehandlungen zu ergänzen, um Ihre Bestände effizient vor Unkräutern und Ungräsern zu schützen. Vor allem in der Bekämpfung von Problemungräsern wie Ackerfuchsschwanz und Windhalm kann eine gut platzierte Frühjahrsbehandlung einen großen Beitrag zum Gesamterfolg der Herbizidstrategie leisten. Durch unsere neuen Produkte CURRENT und DIRECTOR bieten wir Ihnen eine ausgewogene Lösung für Ihre Frühjahrsbehandlung.

CURRENT®

Als starke Basis gegen Ungräser stellen wir Ihnen in dieser Saison erstmals unser neues Produkt **CURRENT** in Kombination mit **RADIAMIX** zur Verfügung. Die Kombination überzeugt besonders durch eine sehr gute Wirkung gegen Ackerfuchsschwanz*, Windhalm*, Einjährige Rispe, Weidelgras* und Flughafer. Der Zusatz von RADIAMIX ist vielen bereits aus der Kombination mit **SELECT 240 EC** in der Bekämpfung von besonders problematischen Ungräsern im Raps und der Zuckerrübe bekannt. Durch das Pack von CURRENT und RADIAMIX steht Ihnen nun auch eine starke Lösung gegen Ungräser im Winterweizen, Wintertriticale und Winterroggen zur Verfügung.

Ackerfuchsschwanz

DIRECTOR®

Als Kombinationspartner gegen breitblättrige Unkräuter empfehlen wir Ihnen den Einsatz unseres neuen Produkts **DIRECTOR**, welches eine sehr gute Wirkung gegen Kamille, Klatschmohn, Klettenlabkraut, Kornblume, Knöterich-Arten, Ausfallraps und Vogelmiere hat. In der Frühjahrsbehandlung ergänzt DIRECTOR die Kombination aus CURRENT + RADIAMIX in einer eventuell notwendigen Folgebehandlung gegen breitblättrige Unkräuter. Das breite Wirkungsspektrum und die temperaturunabhängige Wirkung machen DIRECTOR auch zu einem exzellenten Zusatzpartner in der Herbstbehandlung.

Flughafer

Windhalm

Weidelgras

*Wirkung nur bei sensitiven Biotypen

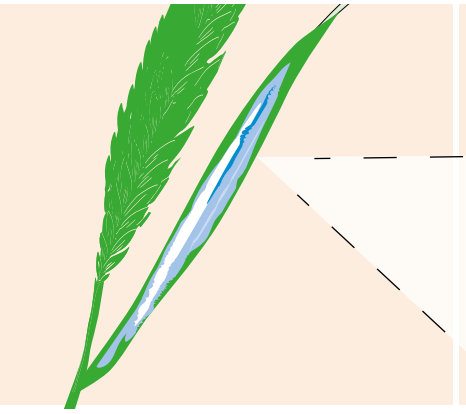
RADIAMIX®

RADIAMIX ist ein Adjuvant natürlichen Ursprungs, das durch die Veresterung von Rapsöl gewonnen wird. Durch die Zugabe von RADIAMIX kann die Wirkung von Pflanzenschutzmaßnahmen verbessert werden, was vor allem bei schwer bekämpfbaren Ungräsern wie Ackerfuchsschwanz und Windhalm einen wichtigen Beitrag zur Wirkungssicherheit leistet. Die Beimischung von RADIAMIX fördert die Emulsion der Pflanzenschutzmittel im Wasser der Spritzbrühe, was zu einer homogeneren Mischung der verschiedenen Komponenten führt.

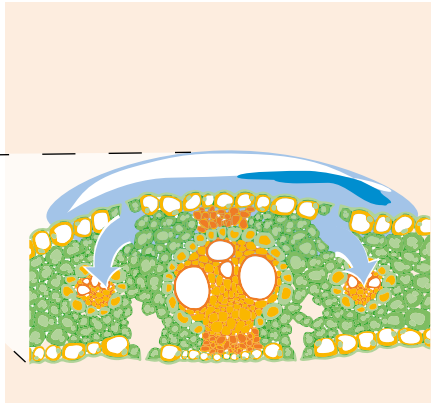
Auf den Blättern der Zielunkräuter verbessert RADIAMIX die Verteilung und Haftung der Spritzbrühe, indem es die Oberflächenspannung der Sprühtropfen senkt. Dies führt zu einer optimalen Abdeckung der Blattfläche und schafft perfekte Voraussetzungen für die Absorption der Wirkstoffe. Die Aufnahme der Wirkstoffe wird durch die Eigenschaften der Rapsmethylester gefördert, da diese das Durchdringen der Wachsschicht der Blattoberfläche erleichtern. Dies verringert den Wirkungsverlust durch einen zuverlässigeren Transport der Wirkstoffe an ihren entsprechenden Wirkungsbereich.

Wirkungsoptimierung in 3 Schritten

1. Homogenisiert die Mischung im Tank



2. Optimale Benetzung der Blattoberfläche



3. Beste Voraussetzung für die Wirkstoffaufnahme

Zusammengefasst unterstützt RADIAMIX in mehreren Schritten die Pflanzenschutzmaßnahme und schafft damit die Voraussetzungen für eine optimale Wirkung.

Vorteile von RADIAMIX®

- Sehr niedrige Viskosität
- Hohe Lösekraft
- Starke Benetzung und Penetration der Blätter
- Gute biologische Abbaubarkeit

FUNGIZID

THIOPRON®

JETZT NEU FÜR IHREN WEIZEN!

Mit Feinheit umhüllt, zu Gold wird

Vorteile auf einen Blick

- Neue Produktgeneration mit feinster Formulierung
- Besonders regenfest und lange wirksam durch Haftmittel XANTHANE®
- Effektives Kontaktfungizid mit Multisite-Wirkung
- Verhindert die Entwicklung von Resistenzen (Wirkstoffgruppe FRAC: M2)
- Breites Anwendungsfenster, keine Wartezeit
- Starkes Fundament für alle Fungizidmaßnahmen

ZUSAMMENSETZUNG	825 g/l Schwefel
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
pH-WERT	6,99
KULTUREN	**Weizen,** Gerste, Roggen, Triticale
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 15–69 2 × 3–5 – max. 7,5 l/ha
INDIKATION	Echter Mehltau
GEBINDE	10 l

Mehltau Adé: Starker Schutz und Resistenzmanagement vereint

Wenn sich in Ihrem Getreidebestand im Frühjahr Mehltau etabliert, empfiehlt sich der Einsatz von **THIOPRON**, unserem biologischen Fungizid auf Schwefelbasis. Schwefel zählt zu den Kontaktwirkstoffen und verhindert die Etablierung von Mehltaupilzen, indem er die Keimung von Pilzsporen stoppt. Darüber hinaus greift Schwefel bereits entwickelte Mehltaupopulationen an, indem er das Mycel und die Konidien der Pilze zerstört.
Durch die feine Vermahlung der Schwefelpartikel und die Formulierung mit dem innovativen Additiv **XANTHANE** hat THIOPRON eine stärkere und länger anhaltende Wirkung als herkömmlicher Netzschwefel. So bietet es eine exzellente Möglichkeit, die Blätter Ihrer Pflanzen vor Mehltau zu schützen.
Ein weiterer Vorteil des Produkts ist die hohe Umweltverträglichkeit. Dies beruht auf dem Abbauverhalten von Schwefel, der von Mikroorganismen zu pflanzenverfügbarem Sulfat abgebaut wird, das wiederum von Pflanzen als Dünger aufgenommen werden kann.
Der Einsatz von THIOPRON stellt somit eine gute Möglichkeit dar, konventionelle Präparate zu ergänzen.

Das Plus gegen Pilzresistenzen in Weizen

BBCH 31–32

FUNGIZID

THIOPRON®

3 l/ha

Multisite-Kontaktfungizid mit innovativer Formulierung gegen Mehltau

BBCH 31–32

FUNGIZID

TOKYO®

0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

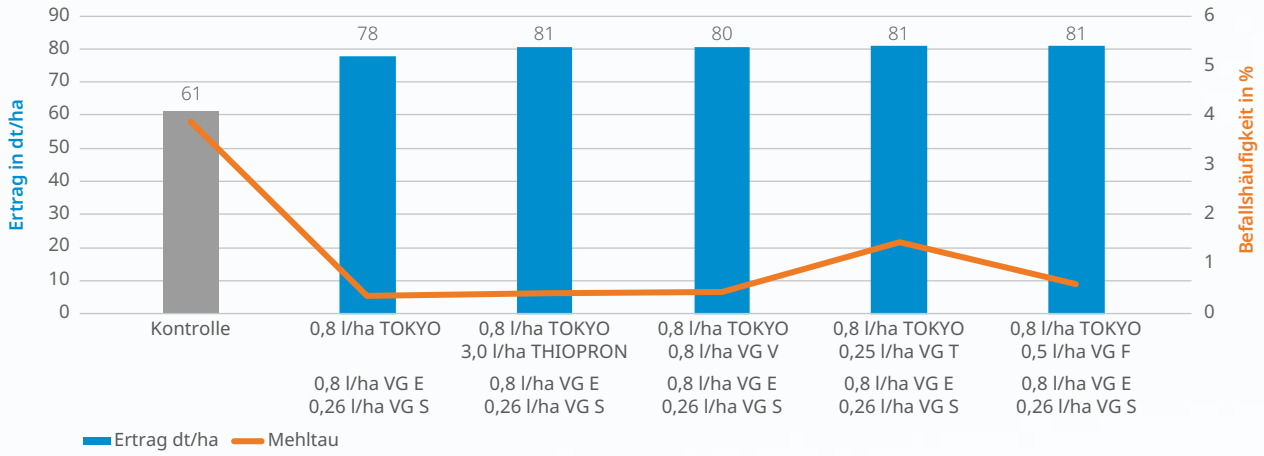
RESISTENZ-MANAGEMENT

Das Duo für gesunden Weizen!

- Breites Wirkspektrum gegen pilzliche Erreger
- Umfassender Schutz vor echtem Mehltau durch kurative, eradikative und protektive Wirkung
- Effektives Resistenzmanagement mit systemischer und Kontaktwirkung
- Lang anhaltende Wirksamkeit nach der Behandlung

THIOPRON Feldversuche 2024 – Starker Schutz und Resistenzmanagement vereint

Wirkung von THIOPRON im BBCH 30/31 bei Winterweizen und Wintertriticale gegen Mehltau



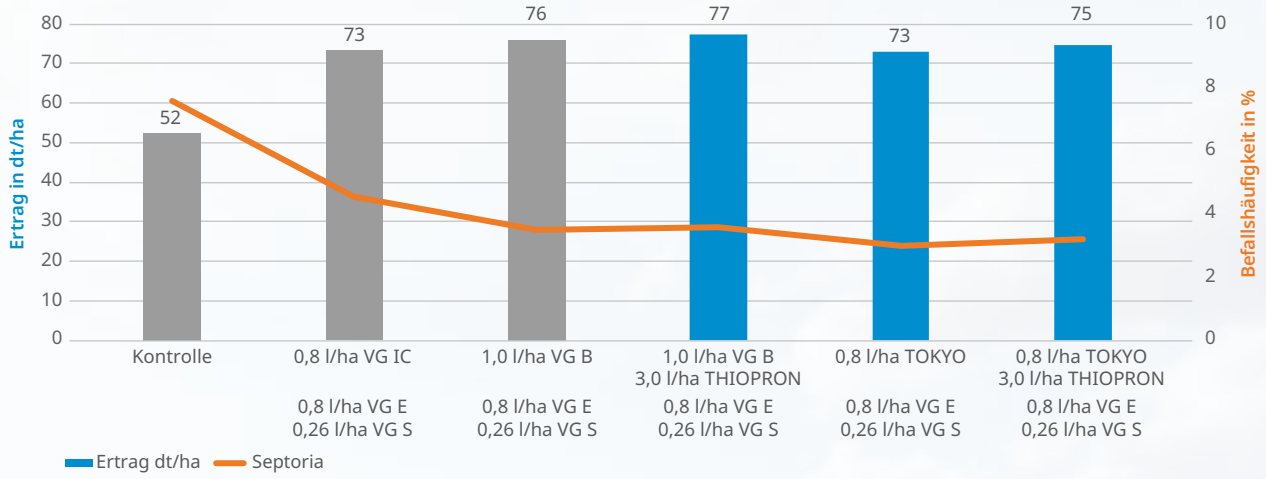
n = 2, Versuchsergebnisse 2024

Auf Flächen mit hohem Anteil organischer Düngung tritt in Winterweizen und der verwandten Triticale vermehrt Mehltau auf. Besonders in länger zugelassenen Sorten mit hohem Anbauumfang kann der Befall stark ausgeprägt sein und zu Ertragsverlusten führen. Infektionen mit Mehltau treten oft früh auf und können bei späterer Bekämpfung nicht mehr ausreichend kontrolliert werden. THIOPRON kann aufgrund der Wirkungsweise des Schwefels gegen alle Entwicklungsstadien des Mehltaus präventiv, kurativ und eradikativ eingesetzt werden. Dies ermöglicht eine hohe Einsatzflexibilität und eignet sich als Tankmischungspartner in der ersten Fungizidmaßnahme. Chemische Pflanzenschutzmittel gegen Mehltau unterliegen einer starken Resistenzbildung. THIOPRON, mit Schwefel als Multisite-Wirkstoff, unterliegt keinem Sensitivitätsverlust und kann als Mischungspartner zur Resistenzvermeidung beitragen.

„Um den Weizen gesund zu erhalten, haben wir das Produkt THIOPRON eingesetzt und damit gegen Mehltau sehr gute Erfahrungen erzielt.“

DR. HENNING BRAUNE

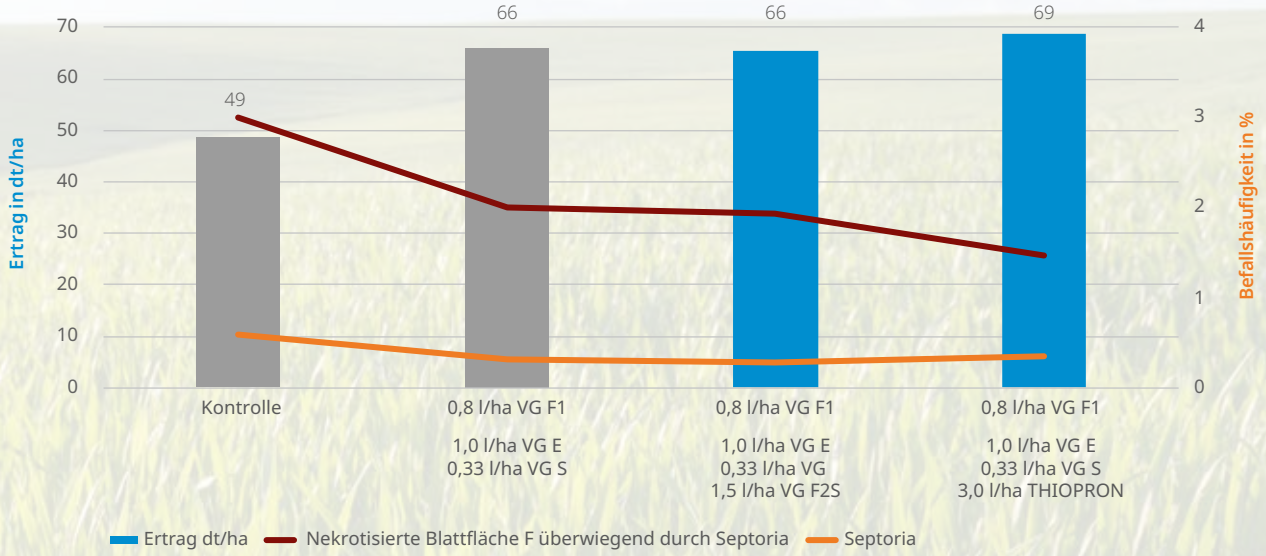
Wirkung von THIOPRON im BBCH 31/32 bei Winterweizen gegen Septoria*



n = 3, Versuchsergebnisse 2024

Unsere Versuchsreihen aus dem Jahr 2024 haben gezeigt, dass die Zugabe von THIOPRON mit einer Vielzahl von Kombinationspartnern eine positive Auswirkung auf das Ernteergebnis hat. Auch gegen Septoria tritici bringt THIOPRON einen deutlichen Mehrwert, nicht nur durch die Ertragsleistung, sondern auch durch die Zugabe eines Multisite-Wirkstoffs für ein besseres Resistenzmanagement.

Wirkung von THIOPRON im BBCH 37/39 bei Winterweizen gegen Septoria*



n = 3, Versuchsergebnisse 2024

In unseren Versuchen aus 2024 hat sich gezeigt, dass THIOPRON eine wertvolle Ergänzung in der T2-Spritzung ist. Im Vergleich zu anderen Multisite-Wirkstoffen schnitt THIOPRON mit Hinsicht auf die Befallsminderung und Ertragsleistung am besten ab.

*Nach eigenen Erfahrungen

FUNGIZID

CHAMANE®

Systemisch und protektiv gegen eine Vielzahl pilzlicher Schaderreger

Vorteile auf einen Blick

- Strobilurin mit Zulassung in vielen Kulturen (über 30 Indikationen)
- Fördert die physiologische Leistungsfähigkeit
- Mischpartner in vielen Fungizid-Strategien mit lang anhaltender Wirkung
- Wirkt systemisch und im behandelten Blattgewebe (translaminar)

ZUSAMMENSETZUNG	250 g/l Azoxystrobin
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Weizen,** Gerste, Raps, Roggen, Triticale, Hafer Ackerbohne, Futtererbse, Kartoffel
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 31–69 1 l/ha
GEBINDE	5 l

FUNGIZID

TOKYO®

Der systemische Rundumschutz für sichere Erträge

Vorteile auf einen Blick

- Strategischer Wirkstoff zur Kontrolle von verschiedenen Pilzkrankheiten in Getreide
- Als leistungsfähiger Allrounder in vielen Getreidearten einsetzbar, hat ein sehr breites Wirkungsspektrum gegen diverse Schaderreger
- Reduziert Mykotoxine

ZUSAMMENSETZUNG	250 g/l Prothioconazol
FORMULIERUNG	Emulsionskonzentrat (EC)
KULTUREN	**Getreide** (inklusive Dinkel), Raps
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 26–69 0,8 l/ha
GEBINDE	5 l

ARY-AMIN™ C

Der Protein-Kick mit Ertragsschub

- Aktiviert den Stoffwechsel
- Mildert abiotische Stressfaktoren ab
- Mobilisiert das volle Ertragspotenzial
- Sorgt für schnelle Aufnahme und Umsetzung der Nährstoffe

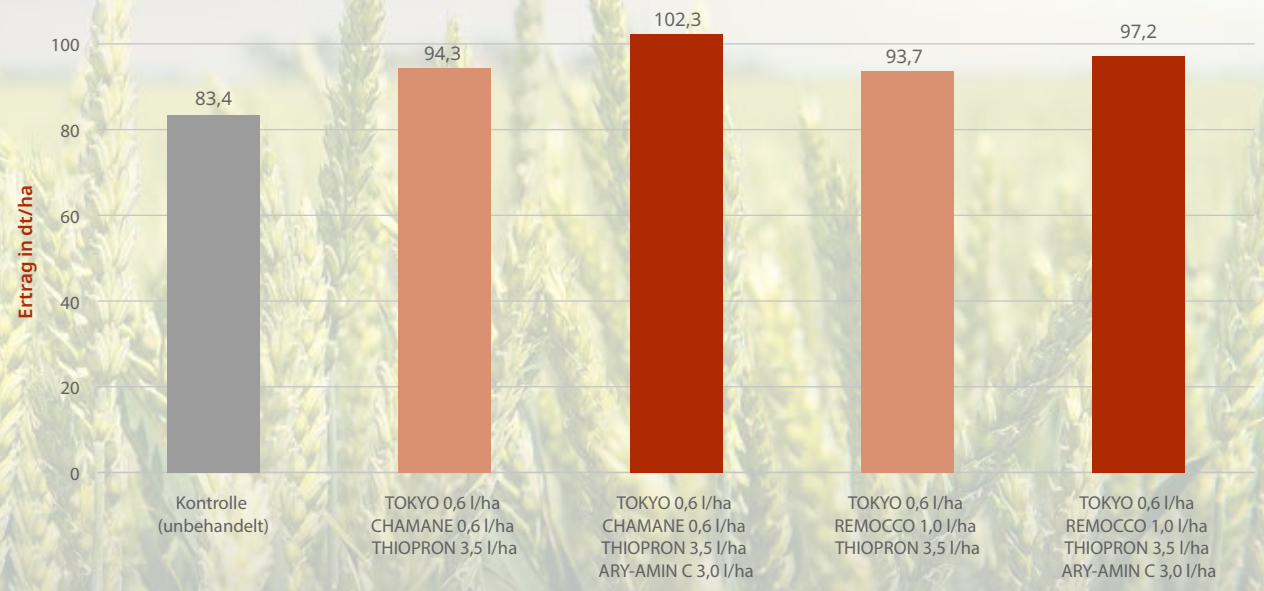
SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

ARY-AMIN™ C

Der Protein-Kick mit Ertragsschub

ZUSAMMENSETZUNG	100 % pflanzliches Eiweißhydrolysat und pflanzliche Aminosäuren, 1,6 % Ammoniumstickstoff; 40,4 % organische Substanz
FORMULIERUNG	Aminosäurekomplex pflanzlichen Ursprungs, angereichert mit Magnesium, Zink und Mangan
KULTUR	Winterweizen
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	1–2 × im Freiland, in der Kultur bzw. je Jahr Die Blattapplikation in BBCH 37–45 unterstützt die Ertragsbildung sowie die Widerstandskraft bei Vorsommertrockenheit. Ährenapplikation in BBCH 61–65 zur gezielten Kornfüllung und Proteinbildung im Weizen. 3 l/ha
GEBINDE	10 l

Wirkung von THIOPRON mit ARY-AMIN C nach TOKYO-Vorlage im Vergleich zu verschiedenen Fungiziden in T2 bei Winterweichweizen



n = 1, Rehhorst in Schleswig-Holstein 2023

Doppelt wirkt besser!

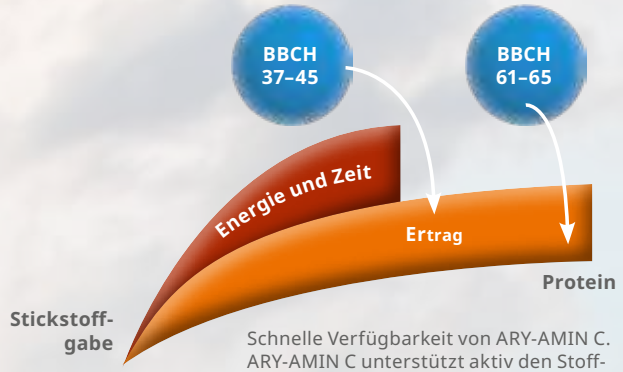
ARY-AMIN C wird enzymatisch aus pflanzlichen Proteinen aufgeschlossen und ist speziell für Weizen geeignet. Die Anwendung erfolgt in zwei Terminen: BBCH 37–45 zur Ertragssteigerung und BBCH 61–65 zur Erhöhung des Proteingehalts. Der Wirkstoff wird über die Blätter aufgenommen, stimuliert den Stoffwechsel und fördert die Photosynthese, was zu höherem Korn- und Proteinertrag sowie verbesserter Stickstoffeffizienz führt.

Nutzen für Weizen durch ARY-AMIN C:

- Verbesserung der Fungizidleistung (Abb.: ARY-AMIN C nach TOKYO-Vorlage im Vergleich zu verschiedenen Fungiziden bei Winterweichweizen)
- Ausnutzung des Ertragspotenzials in Doppelbehandlungen (Abb.: ARY-AMIN C steigert die Qualität und den Ertrag)
- Stärkung bei Stress während der langen Trockenperiode 2023 (Abb.: Einfluss von ARY-AMIN C unter Stress und reduzierter Stickstoffdüngung (rote Gebiete) auf Ertrag und Qualität bei Winterweizen).
- Erhöhung der Effizienz geringer Stickstoffmengen (Abb.: Verbesserung der N-Effizienz in der Spätdüngung).

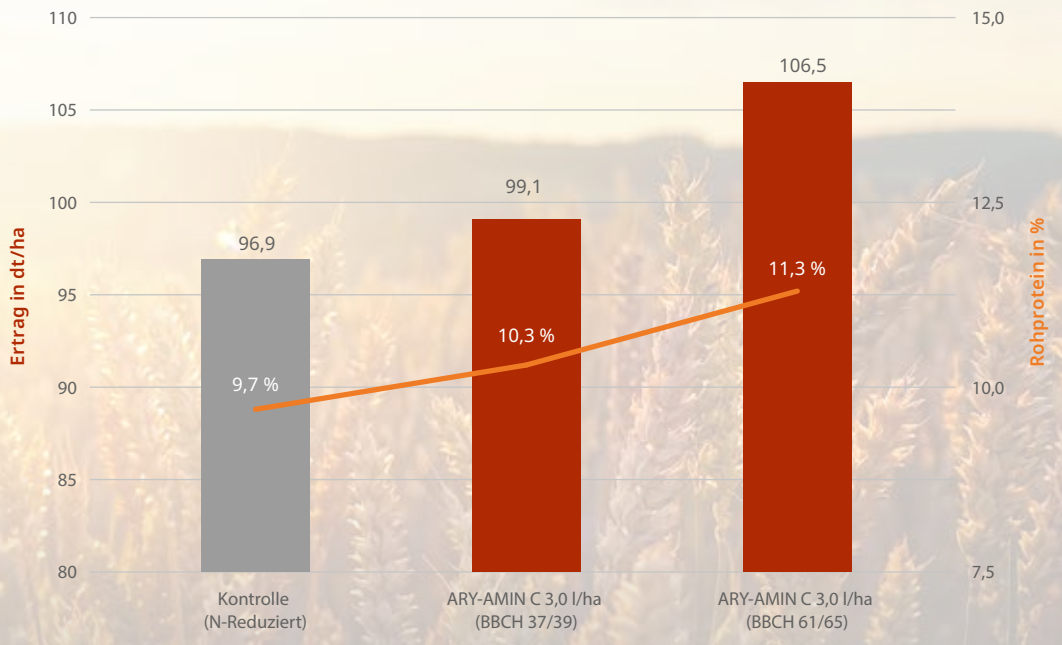
Fazit:

- Wirksamkeit in den BBCH 37–45 und 61–65 ist durch Versuche belegt
- ARY-AMIN C bietet alles für die Weizenentwicklung
- Einfache Anwendung als Tankmischung in der ProNutiva-Strategie



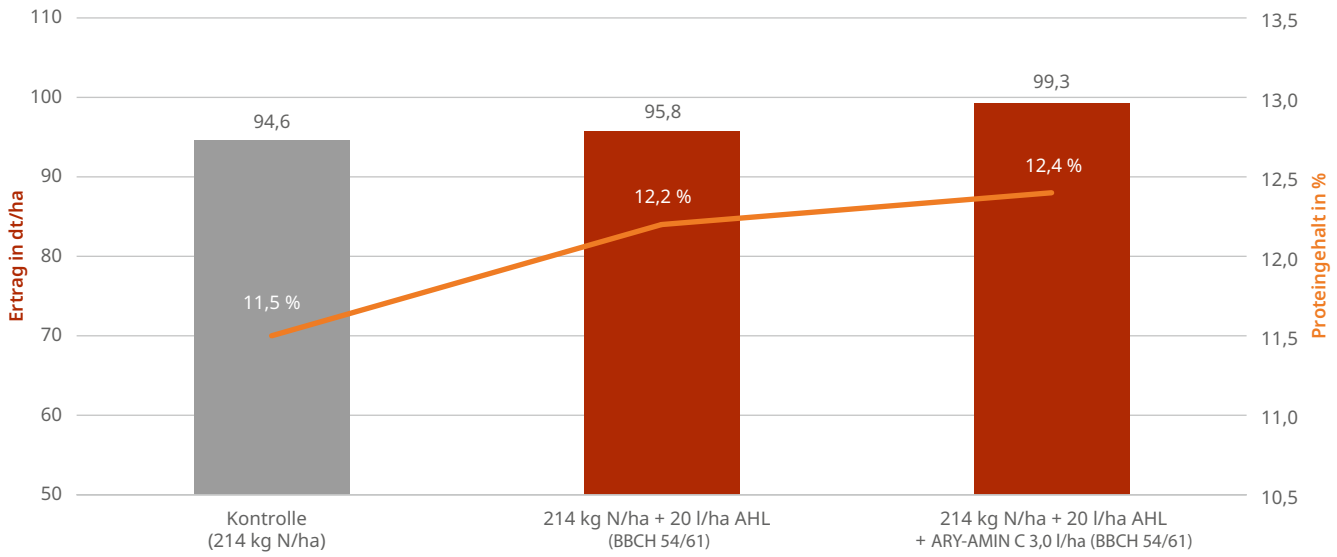
Schnelle Verfügbarkeit von ARY-AMIN C. ARY-AMIN C unterstützt aktiv den Stoffwechsel des Weizens während der ertragsbildenden Phase zum Ende des Schossens sowie zur Blüte und Kornfüllungsphase.

ARY-AMIN C steigert die Qualität und den Ertrag



Harzvorland 2022

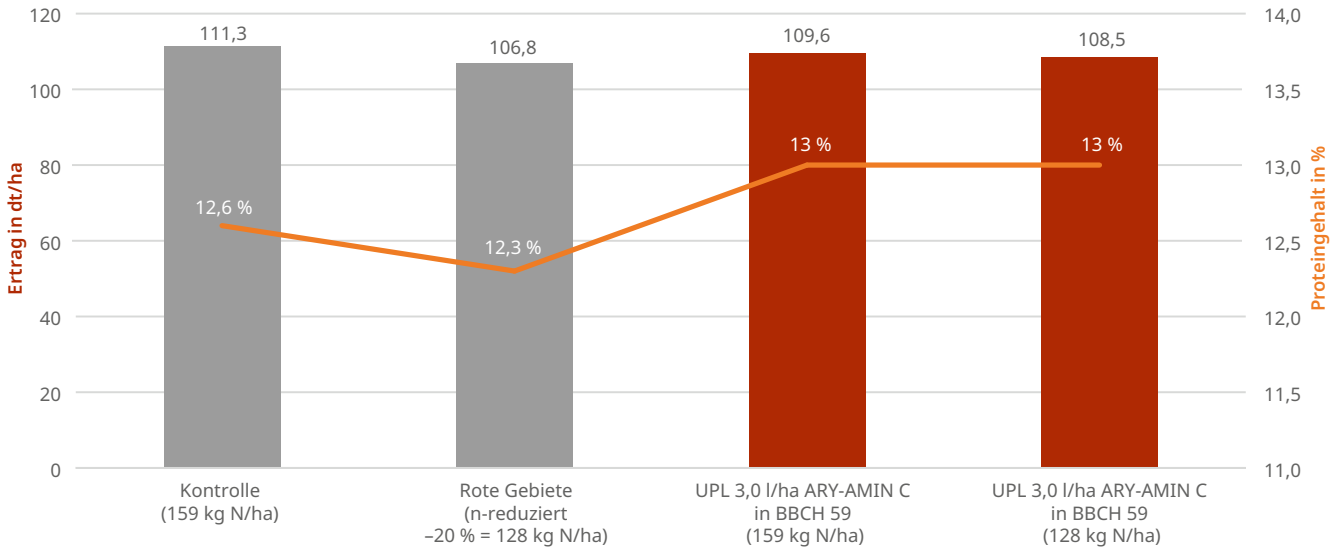
Verbesserung der N-Effizienz in der Spätdüngung



Exaktversuch, Beratungsring Harzvorland 2024, Weizensorte Donovan

ARY-AMIN C erhöht die Stoffwechselleistung des Weizens und die Effizienz von Stickstoffdüngern
Im Exaktversuch 2024 konnte nachgewiesen werden, dass im Weizen bereits die Wirkung geringer Stickstoffgaben durch ARY-AMIN C gesteigert wird. Die Kombination aus ARY-AMIN C und kleinen Mengen AHL führt sowohl zu höheren Erträgen als auch zu einer verbesserten Kornqualität.

Einfluss von ARY-AMIN C unter Stress und reduzierter Stickstoffdüngung (rote Gebiete) auf Ertrag und Qualität bei Winterweizen



Exaktversuch Landberatung Schaumburg 2023

Witterungsdaten während der Vegetationszeit Schaumburg 2023
Die Applikation von ARY-AMIN C in BBCH 59 fand 14 Tage nach starken Niederschlägen statt. In dieser Phase zeigte ARY-AMIN C positive Effekte auf alle Pflanzenteile. Weitere Niederschläge nach drei Wochen förderten diesen Prozess. Die abiotischen Stressfaktoren während einer 30-tägigen Trockenperiode wurden signifikant reduziert. Der Einsatz von ARY-AMIN C hatte einen wesentlichen Einfluss auf den Ertrag und den Proteingehalt der Pflanzen.

Das Plus gegen alle Blattkrankheiten und für den sicheren Weizenertrag

BBCH 37–45

FUNGIZID

CHAMANE®

0,6 l/ha

Azoxystrobin-Fungizid mit sehr guter Verträglichkeit und sicherer Wirkung

+

BBCH 37–45

FUNGIZID

TOKYO®

0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

BBCH 37–45

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

ARY-AMIN™ C

3 l/ha

Pflanzliche Aminosäuren mit Mg, Mn und Zn

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

Die Erfolgskombi für eine optimale Versorgung:

- Erfasst alle wichtigen Blattkrankheiten zuverlässig
- Steigerung von Ertrag, Vitalität und Qualität
- Optimiert die Pflanzengesundheit auch unter schwierigen Bedingungen

FUNGIZID

REMOCCO® 60

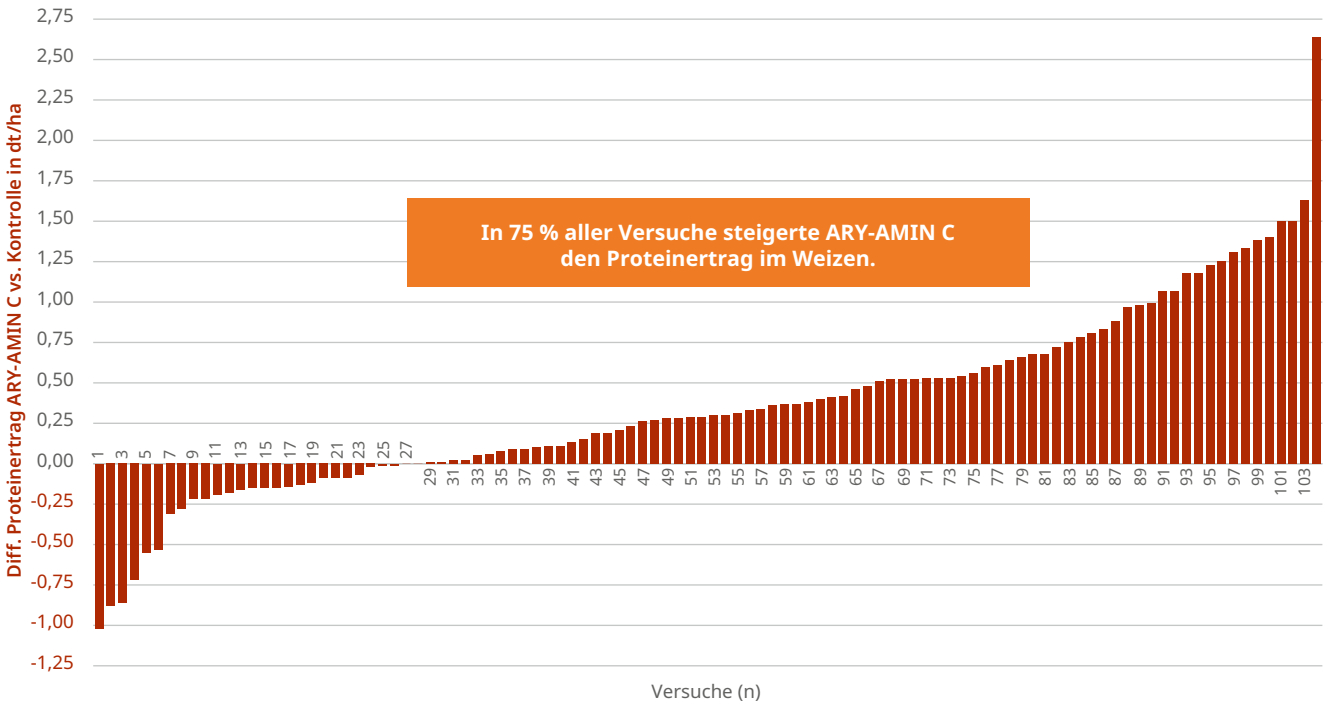
Der kurative und protektive Mischpartner bei Blattkrankheiten

Vorteile auf einen Blick

- Breit wirksames Fungizid mit sehr guter kurativer und hervorragender protektiver Leistung
- Dringt sehr schnell in die Pflanze ein
- Flexibel einsetzbar in T1 oder T3

ZUSAMMENSETZUNG	60 g/l Metconazol
FORMULIERUNG	Emulgierbares Konzentrat EC
KULTUREN	**Weizen,** Gerste, Roggen, Triticale, Winterraps
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 25–69 je nach Kultur 1,5 l/ha in 200 bis 400 l/ha Wasser
GEBINDE	5 l

Entwicklung des Proteinertrags durch ARY-AMIN C im Winterweizen



n = 104, Versuche aus den Jahren 2021–2024

Das Plus gegen alle Ährenkrankheiten und für hohe Proteinwerte in Winterweizen

BBCH 61–65

FUNGIZID

REMOCCO® 60

1 l/ha

Metconazol, systemisches Fungizid

+

BBCH 61–65

FUNGIZID

TOKYO®

0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

BBCH 61–65

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

ARY-AMIN™ C

3 l/ha

Pflanzliche Aminosäuren mit Mg, Mn und Zn

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

Breit – stark – zuverlässig

- Sehr breites Wirkungsspektrum inklusive Fusarium
- Schnelle Wirkung durch Wirkstoffkombination
- Protein-Kick durch Aminosäuren
- Gleichzeitige Zuführung von Nährstoffen
- Stabilisiert die Erntequalität

PRODUKTPORTFOLIO WEIZEN

	ENTHALTENE MENGEN UND WIRKSTOFFE	PRODUKT-KATEGORIE
ARY-AMIN™ C	100 % pflanzliches Eiweißhydrolysat und pflanzliche Aminosäuren	Spezial-Düngemittel
CHAMANE®	250 g/l Azoxystrobin	Fungizid
CURRENT® + RADIAMIX® NEU	76,47 g/kg Mefenpyr, 5,59 g/kg, Iodosulfuron, 29,16 g/kg Mesosulfuron, 842 g/l verestertes Rapsöl	Herbizid
CYPERKILL® MAX	500 g/l Cypermethrin (cfs)	Insektizid
DIRECTOR® NEU	50 g/l Florasulam	Herbizid
FINY®	192,7 g/kg Metsulfuron-Methylester (cfs) (200 g/kg Methylester)	Herbizid
MERTIL®	400 g/l Flufenacet + 200 g/l Diflufenican	Herbizid
MICROTHIOL® WG	800 g/kg Schwefel	Fungizid
REMOCCO® 60	60 g/l Metconazol	Fungizid
SEMPRA®	500 g/l Diflufenican (cfs)	Herbizid
SILWET® GOLD	800 g/l polyethermodifiziertes Trisiloxan	Additiv
SIGNAL® 300 ES	300 g/l Cypermethrin (cfs)	Insektizid
THIOPRON®	825 g/l Schwefel	Fungizid
TOKYO®	250 g/l Prothioconazol	Fungizid
UP CUS	80 g/l Kupfer + 640 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
UPL SCHWEFEL 825 FL	825 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.upl-ltd.com/produkt-Einzelheiten

GERSTE

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

Das Beste aus zwei Welten für Ihre Gerste

HERBSTEMPFEHLUNG

BBCH 10–13

HERBIZID
MERTIL®
0,6 l/ha

Diflufenican/ Flufenacet, Herbizid mit Blatt- und Boden-wirkung

BBCH 10–51

INSEKTIZID
CYPERKILL® MAX
50 ml/ha

Cypermethrin-Insektizid mit breiter Wirkung und Knock-down-Effekt

BBCh 12–32

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL
UP CUS
3 l/ha

Blattdünger mit Kupfer & Schwefel

BBCH 13–39

HERBIZID
DIRECTOR®
75–125 ml/ha

Florasulam, Herbizid mit systemischer Wirkung

BESTANDS-ETABLIERUNG

BESTANDS-ETABLIERUNG

FRÜHJAHRSEMPFEHLUNG

BBCH 21–39

BIOSTIMULANZ
HEADSET™
1 l/ha

Algenextrakt + Magnesiumnitrat fördert Wurzelwachstum und Photosynthese

BBCH 12–39

HERBIZID
LODIN®
0,75–1 l/ha

Fluroxypyr-Herbizid mit Schwerpunkt Klettenlabkraut

BBCH 31–59

FUNGIZID
CHAMANE®
1 l/ha

Azoxystrobin-Fungizid mit sehr guter Verträglichkeit und sicherer Wirkung

BBCH 15–69

FUNGIZID
THIOPRON®
4 l/ha

Multisite-Kontaktfungizid mit innovativer Formulierung gegen Mehltau

BBCH 26–69

FUNGIZID
TOKYO®
0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

BESTANDS-ETABLIERUNG

BESTANDS-ETABLIERUNG

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

HERBIZID

DIRECTOR®

JETZT NEU FÜR IHRE GERSTE!

Der perfekte Partner gegen Unkräuter

Vorteile auf einen Blick

- Breites Wirkungsspektrum
- Sehr gute Wirkung gegen Kornblume, Vogelmiere, Klettenlabkraut, Klatschmohn und Kamille
- Temperaturunabhängige Wirkung
- Flexibel einsetzbar

ZUSAMMENSETZUNG	50 g/l Florasulam
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN IM FRÜHJAHR	Weizen, **Gerste,** Roggen, Dinkel, Triticale, Hafer
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 13–39 Herbst 75 ml/ha, Frühjahr 100 ml/ha, Frühjahr Spätanwendung 125 ml/ha
GEBINDE	1 l, 5 l

HERBIZID

LODIN®

Der Champion gegen Klette & Co.

Vorteile auf einen Blick

- Systemisch wirkendes Herbizid gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter wie Kletten, Ampfer, Knöterich und Vogelmiere
- Flexibel einsetzbar in Tankmischungen mit Herbiziden, Fungiziden und Wachstumsreglern
- Preiswerte Erweiterung des Wirkspektrums
- Ermöglicht eine zuverlässige Spätbehandlung

ZUSAMMENSETZUNG	200 g/l Fluroxypyr
FORMULIERUNG	Emulsionskonzentrat (EC)
KULTUREN	**Wintergerste, Sommergerste,** Winterroggen, Wintertriticale, Sommerhafer
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 12–39 0,75–1 l/ha
GEBINDE	1 l, 5 l

Das Plus für den Frühjahrsstart in Gerste

BBCH 21–39

HERBIZID

DIRECTOR®

100 ml/ha

Florasulam, Herbizid mit systemischer Wirkung

BBCH 21–39

BIOSTIMULANZ

HEADSET™

1 l/ha

Algenextrakt + Magnesiumnitrat fördert Wurzelwachstum und Photosynthese

BBCH 21–39

HERBIZID

LODIN®

0,75 l/ha

Fluroxypyr-Herbizid mit Schwerpunkt Klettenlabkraut

BESTANDS-ETABLIERUNG

BESTANDS-ETABLIERUNG

Gemeinsam dreifach gut:

- Effektive Unkrautkontrolle zur Förderung der Konkurrenzkraft der Gerste
- Stärkung des Wurzelsystems
- Beschleunigung der Chlorophyllbildung im Frühjahr

BIOSTIMULANZ

HEADSET™

JETZT NEU FÜR IHRE GERSTE!

Physiologischer Aktivator für Getreide nach dem Winter

Vorteile auf einen Blick

- Förderung der Nährstoffversorgung und des Stoffwechsels
- Bessere Ernährung und Erhalt der ährentragenden Halme
- Mischbar mit Fungiziden und Herbiziden, für alle Getreidearten geeignet

ZUSAMMENSETZUNG	GA 142 (*Ascophyllum nodosum* Filtrat) + N (6,2 % w/w) + MgO (9,0 % w/w)
FORMULIERUNG	Algenextrakt plus Magnesiumnitrat
pH-WERT	7,0
KULTUREN	Winter- und Sommergetreide
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 21–39 1 l/ha
GEBINDE	10 l

HEADSET™ – Biostimulanz zur Optimierung der Mineralstoffversorgung und Absicherung der Getreideerträge

Magnesium wird oft als das „vergessene Element“ bezeichnet, weil seine zentrale Bedeutung in der Pflanzenernährung vernachlässigt und unterschätzt wird. Doch eine ausreichende und ausgewogene Versorgung mit Magnesium ist ein elementarer und wichtiger Bestandteil in allen Entwicklungsstadien der Kulturpflanzen im Ackerbau. In der Gesamtheit fördert es das Wurzelwachstum und die Ertragsbildung.
Zudem schützt es die Pflanze vor Stress durch Trockenheit, hohe Temperaturen und hohe Lichteinstrahlung. Magnesium spielt eine tragende Rolle beim Transport von Kohlenhydraten innerhalb der Pflanze, und nur bei ausreichender Versorgung werden die in der Photosynthese gebildeten Assimilate zuverlässig zu den Wachstumsorganen transportiert.

Unser Produkt **HEADSET** kann und wird die notwendige, ausgewogene und wichtige Versorgung mit Magnesium über die Blattapplikation unterstützen, optimieren und gewährleisten.

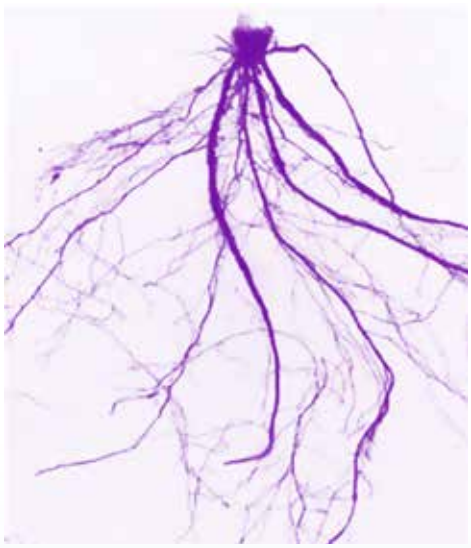
Was ist und kann HEADSET?

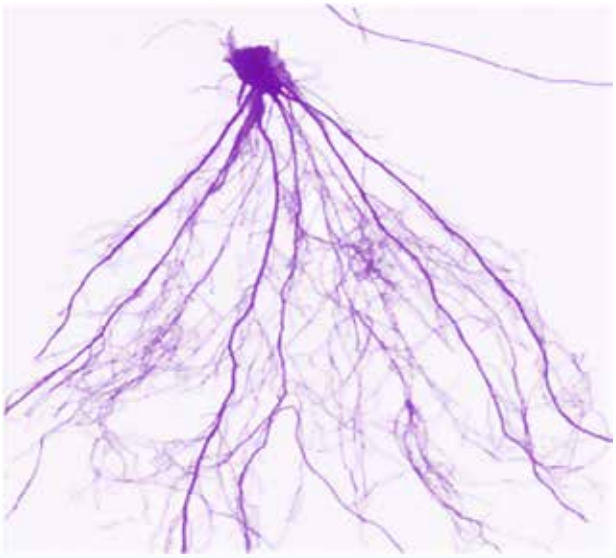
- Der Algenextrakt ist mit geringen Mengen schnell wirksamem Magnesium und Nitratstickstoff angereichert.
- Fördert sofort die Entwicklung des Feinwurzelsystems und verbessert die Nährstoffaufnahme.
- Unsere erste Empfehlung: Einsatz im Stadium BBCH 21–29 mit einer Aufwandmenge von 1 l/ha – wir schalten den „Motor" für die Pflanze an!
- Um eine notwendige Magnesiumversorgung bis zur Ertragsbildung weiter zu gewährleisten, wäre eine zweite Applikation mit 1 l/ha im Stadium BBCH 30–39 von Vorteil – wir schalten um auf Ertragsabsicherung und hohe Stresstoleranz!

Was spricht für den Einsatz und den Nutzen von HEADSET?

- Höherer Chlorophyllgehalt im Blatt
- Verbesserte Nährstoffversorgung
- Stimulierung des vegetativen Wachstums
- Bessere Kornfüllung und verbesserte Qualitätsparameter
- Höherer Ertrag

Wurzelentwicklung im Getreide nach Behandlung mit HEADSET (rechts)





HEADSET überzeugt in der Auswertung

- Erhöhung der Gesamtwurzellänge um 38 %
- Vergrößerung der Wurzeloberfläche um 35 %
- Steigerung der Anzahl an Feinwurzeln um 23 %

FUNGIZID

THIOPRON®

Mit Feinheit umhüllt, zu Gold wird

Vorteile auf einen Blick

- Neue Produktgeneration mit feinster Formulierung
- Besonders regenfest und lange wirksam durch Haftmittel XANTHANE®
- Effektives Kontaktfungizid mit Multisite-Wirkung
- Verhindert Resistenzen (Wirkstoffgruppe FRAC: M2)
- Breites Anwendungsfenster, keine Wartezeit
- Starkes Fundament für alle Fungizidmaßnahmen

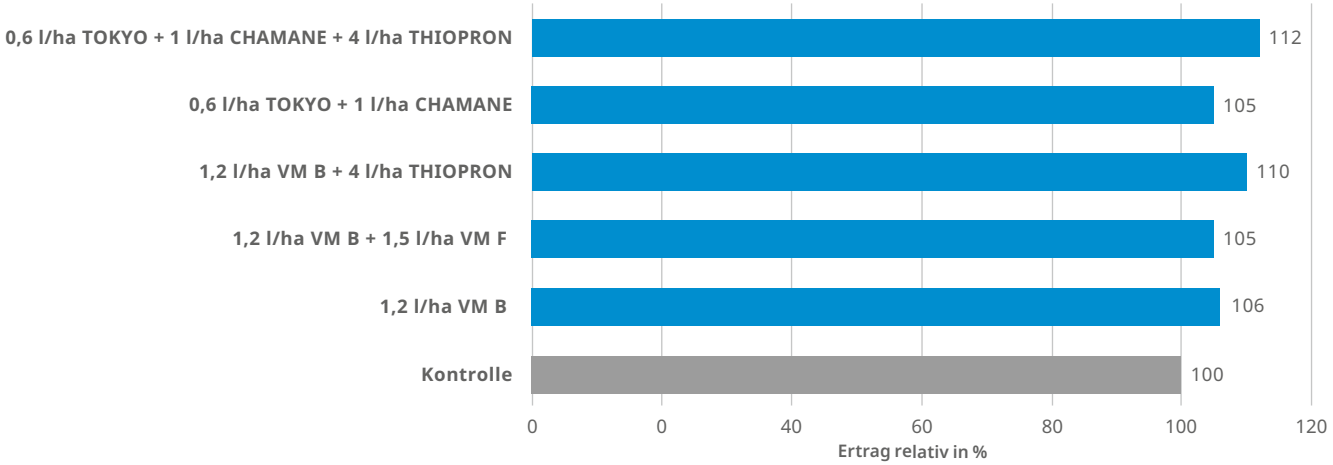
ZUSAMMENSETZUNG	825 g/l Schwefel
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
pH-WERT	6,99
KULTUREN	Weizen, **Gerste**, Roggen, Triticale
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	2 × 4 – max. 7,5 l/ha je nach Zielstellung; BBCH 15–69
INDIKATION	Echter Mehltau
GEBINDE	10 l

Das Multisite-Fundament für jede Fungizidstrategie

Unabhängig davon, wie Sie den Befallsdruck durch pilzliche Schaderreger einschätzen und Wirkstoffe kombinieren wollen, nutzen Sie als Basis die Mehrfachwirkung von **THIOPRON** als Kontaktfungizid und beugen Sie der Resistenzbildung vor.

Der Einsatz von THIOPRON in Wintergerste kann in der Kombination mit **TOKYO** und **CHAMANE** mehr Ertrag leisten.

Mehr Ertrag durch den Einsatz von THIOPRON in Wintergerste



Sorte: Keeper
Aussaat 10.10.22
Vorlage: BBCH 32 0,75 l/ha Orius
Applikationstermine: 17.04. / 03.05.2023
Krankheitsauftreten zum Behandlungstermin: Rhyncho, Zwergrost, Ramularia

Das Plus gegen Pilzresistenzen in Wintergerste

BBCH 31–59

FUNGIZID

CHAMANE®

0,6 l/ha

Azoxystrobin-Fungizid mit sehr guter Verträglichkeit und sicherer Wirkung

BBCH 31–59

FUNGIZID

THIOPRON®

4 l/ha

Multisite-Kontaktfungizid mit innovativer Formulierung gegen Mehltau

BBCH 31–59

FUNGIZID

TOKYO®

0,8 l/ha

Prothioconazol, systemisches Fungizid

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

Ein starkes Trio in Wintergerste!

Die starke Kombination bringt sowohl protektive als auch kurative Leistung! Aufgrund der verschiedenen Wirkorte sichert Ihnen die Kombination das volle Potenzial der einzelnen Fungizidwirkstoffe.

- Kein Wirkungsverlust
- Gute Nebenwirkung gegen Ramularia

PRODUKTPORTFOLIO GERSTE

	ENTHALTENE MENGEN UND WIRKSTOFFE	PRODUKT-KATEGORIE
ARY-AMIN™ C	100 % pflanzliches Eiweißhydrolysat und pflanzliche Aminosäuren	Spezial-Düngemittel
CHAMANE®	250 g/l Azoxystrobin	Fungizid
CYPERKILL® MAX	500 g/l Cypermethrin (cfs)	Insektizid
DIRECTOR® NEU	50 g/l Florasulam	Herbizid
FINY®	192,7 g/kg Metsulfuron-Methylester (cfs) (200 g/kg Methylester)	Herbizid
HEADSET™ NEU	GA 142 Algenfiltrat + N (6,2 % w/w) + MgO (9,0 % w/w)	Biostimulanz
MERTIL®	400 g/l Flufenacet + 200 g/l Diflufenican	Herbizid
MICROTHIOL® WG	800 g/kg Schwefel	Fungizid
REMOCCO® 60	60 g/l Metconazol	Fungizid
SEMPRA®	500 g/l Diflufenican (cfs)	Herbizid
SILWET® GOLD	800 g/l polyethermodifiziertes Trisiloxan	Additiv
SIGNAL® 300 ES	300 g/l Cypermethrin (cfs)	Insektizid
THIOPRON®	825 g/l Schwefel	Fungizid
TOKYO®	250 g/l Prothioconazol	Fungizid
UP CUS	80 g/l Kupfer + 640 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
UPL SCHWEFEL 825 FL	825 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.upl-ltd.com/produkt-Einzelheiten

RAPS

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

Das Beste aus zwei Welten für Ihren Raps

HERBSTEMPFEHLUNG

BBCH 10–57

INSEKTIZID
CYPERKILL® MAX
50 ml/ha

Cypermethrin-Insektizid mit breiter Wirkung und Knock-down-Effekt

ab BBCH 12

BIOSTIMULANZ
TONIVIT®
2 l/ha

Algenextrakt plus Phosphor und Kali

BBCH 13–19

HERBIZID
SELECT® 240 EC + RADIAMIX®
0,5 l/ha + 1 l/ha

Clethodim mit Radiamix® gegen Ackerfuchsschwanz

BESTANDS-ETABLIERUNG

FRÜHJAHRSEMPFEHLUNG

BBCH 30–66

FUNGIZID
REMOCCO® 60
1,5 l/ha

Metconazol, systemisches Fungizid

BBCH 30–59

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL
UPL SCHWEFEL 825 FL
3 l/ha

Elementarer Schwefel

BBCH 57–69

FUNGIZID
WEDDELL®
0,5 kg/ha

Boscalid, systemisches Fungizid

BBCH 61–71

FUNGIZID
CHAMANE®
1 l/ha

Azoxystrobin, systemisches Fungizid

BESTANDS-FÜHRUNG

Ein starker Bestand im Herbst ist die Basis für ein zügiges Wachstum im Frühjahr

Die ProNutiva-Strategie im Raps umfasst Maßnahmen von der Vorwinterentwicklung bis zur Rundumversorgung im Frühjahr und sorgt für einen gleichmäßigen wüchsigen Bestand und sichert Ihren Ertrag ab.

INSEKTIZID

CYPERKILL® MAX

Das unschlagbare Insektizid – in Preis und Leistung

Vorteile auf einen Blick

- Schützt vor Einstichen und damit vor der Eiablage von Insekten
- Verhindert die durch Schädlinge verursachten Eintrittspforten für Frost und Krankheiten
- Kontakt- und Fraßwirkung
- **Im Herbst** werden Rapserdfloh, Kohlmotte, Rübsenblattwespe und der Schwarze Kohltriebrüssler sicher bekämpft
- **Im Frühjahr** sicher gegen den Kohlschotenrüssler, Gefleckter Kohltriebrüssler und den Großen Rapsstängelrüssler

ZUSAMMENSETZUNG	500 g/l Cypermethrin
FORMULIERUNG	Emulsionskonzentrat (EC)
KULTUREN	**Raps,** Getreide, Kartoffeln
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 10–57, 50 ml /ha, 1x im Herbst 1x im Frühjahr
GEBINDE	1 l, 5 l

BIOSTIMULANZ

TONIVIT®

Physiologischer Aktivator für Wachstum und Wurzeln

Vorteile auf einen Blick

- Stärkt junge Bestände und fördert das frühe Wurzelwachstum
- Verbessert die Nährstoffaufnahme aus dem Bodenvorrat
- Unterstützt die Jugendentwicklung und Winterfestigkeit bei Kälte und Nässe

ZUSAMMENSETZUNG	GA 142® *(Ascophyllum nodosum-*Filtrat) 130 g/l P_2O_5 (Phosphat) 50 g/l K_2O (Kaliumoxid)
FORMULIERUNG	Angereichertes, hoch konzentriertes Filtrat der Braunalge *Ascophyllum nodosum* mit Phosphat und Kalium
KULTUREN	**Raps,** Mais, Kartoffel
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Herbst/Vorwinter: 2 l/ha
GEBINDE	5 l

Das Plus in der Vorwinterentwicklung

ab BBCH 12

INSEKTIZID

CYPERKILL® MAX

50 ml/ha

Cypermethrin, Insektizid gegen beißende Insekten

ab BBCH 12

BIOSTIMULANZ

TONIVIT®

2 l/ha

Algenextrakt plus Phosphor und Kali

BBCH 13–19

HERBIZID

SELECT® 240 EC + RADIAMIX®

0,5 l/ha + 1 l/ha

Clethodim mit Radiamix® gegen Ackerfuchsschwanz

BESTANDS-ETABLIERUNG

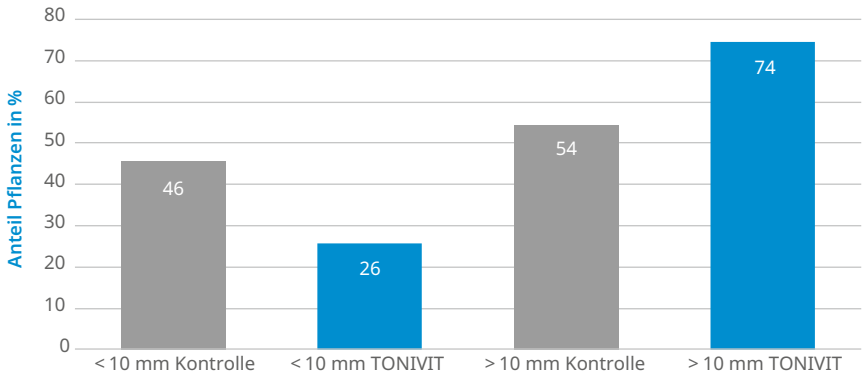
Stark in den Winter – für hohe Erträge

- Schädlinge minimieren
- Wurzelbildung stärken
- Vorwinterentwicklung absichern
- Gräserdruck effizient über die Fruchtfolge hinaus minimieren
- Effektives Resistenzmanagement

Die Vorwinterentwicklung beeinflusst den Ertrag entscheidend. Die Kombination schützt die Kultur durch Ausschaltung von Schädlingen bei Schadschwellenüberschreitung. TONIVIT verbessert die Wurzelbildung und Nährstoffaufnahme. Der Raps bildet einen homogenen Bestand und geht mit starkem Wurzelsystem in den Winter.

Die Erträge steigen mit TONIVIT

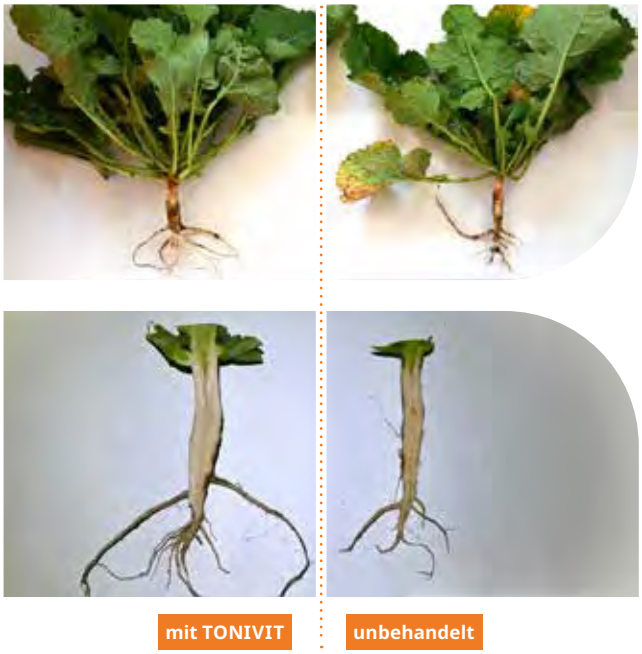
Entwicklung des Wurzelhalsdurchmessers im Raps nach Anwendung von 2 l/ha TONIVIT ab BBCH 12



n = 1.000 Pflanzen, mehrjährige Versuche 2021–2023

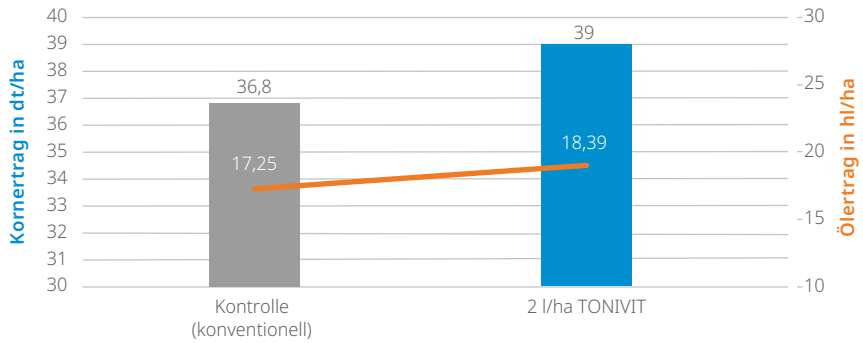
Der Rapsertrag wird im Herbst gemacht!

Die exakte Platzierung der Saat ist entscheidend für die Jungpflanzen. Ein gleichmäßiger Bestand, eine hohe Konkurrenzkraft und ein gut entwickeltes Wurzelsystem sind essenziell für die Vorwinterentwicklung des Rapses. Tiefe, robuste Wurzeln schützen bei Frost und speichern Reserven für den Frühling.
Die Gabe von 2 l/ha **TONIVIT** ab BBCH 12 unterstützt nachweislich die Wurzelentwicklung. In Kombination mit **CYPERKILL MAX** in der ProNutiva-Strategie ist TONIVIT ein idealer Mischpartner. Vor dem Winter wurde festgestellt, dass die Wurzeldicke mit TONIVIT signifikant erhöht wird, was den Ölertrag deutlich steigert.



Erhöhter Korn- und Ölertrag mit TONIVIT

Nach Herbstbehandlung im BBCH 13–14 von Winterraps



Groß Schenkenberg 2022

HERBIZID

SELECT® 240 EC + RADIAMIX®

Keine Chance dem Ackerfuchsschwanz

Vorteile auf einen Blick

- Einzigartige Bekämpfungsmöglichkeit gegen resistente Ungräser
- Ausgezeichnete Selektivität in Zuckerrübe und Kartoffeln
- Breite Zulassung für die Anwendung im Ackerbau, Gemüsebau, Forst und in Sonderkulturen
- Optimale Unterstützung durch RADIAMIX

ZUSAMMENSETZUNG	240 g/l Clethodim + 842 g/l verestertes Rapsöl
FORMULIERUNG	Emulsionskonzentrat (EC)
KULTUREN	**Winterraps,** Zuckerrübe, Kartoffeln
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	**Winterraps** BBCH 13–19, 0,5 l/ha Select® 240 EC + 1,0 l/ha Radiamix®; Zuckerrübe BBCH 14–31, 0,75–1,0 l/ha Select® 240 EC + 1,0 l/ha Radiamix®; Kartoffel BBCH 12–39, 0,75–1,0 l/ha Select® 240 EC + 1,0 l/ha Radiamix®
GEBINDE	4 × 1 l Select® 240 EC + 8 × 1 l Radiamix®; 1 × 5 l Select® 240 EC + 2 × 5 l Radiamix®

Der Baustein für schwer bekämpfbare Gräser

SELECT 240 EC ist ein selektiv wirkendes Herbizid zur Bekämpfung einjähriger einkeimblättriger Unkräuter und der Gemeinen Quecke. Der Wirkstoff Clethodim wird rasch über die Blätter aufgenommen und gelangt bevorzugt in wachstumsaktive Pflanzenteile wie die Meristeme, einschließlich der Rhizome. Dort hemmt er durch Bindung an das Enzym Acetyl-CoA-Carboxylase die Fettsäure-Biosynthese. Dies führt zu Wuchsdepressionen und Gelbverfärbungen bei den Unkräutern und ermöglicht eine nachhaltige Bekämpfung der Quecke.

WIRKUNGSSPEKTRUM SELECT® 240 EC

Einjährige Ungräser	
Ackerfuchsschwanz	●
Einjährige Rispe	●
Fingerhirse	●
Gewöhnliches Rispengras	◕
Glanzgräser	●
Glatthafer	◑
Graugrüne Borstenhirse	◔
Quecke	◕
Weidelgras	●
Windhalm	●

● sehr gute Wirkung ◕ gute Wirkung ◑ mittlere Wirkung ◔ geringe Wirkung ○ keine Wirkung

Mehrjährige Ungräser	
Grüne Borstenhirse	●
Hühnerhirse	●
Hundszahngras	◕
Italienisches Raygras	◕
Mohrenhirse	●
Rispenhirse	●
Trespe	●
Weiches Honiggras	●
Weißes Straußgras	◕

● sehr gute Wirkung ◕ gute Wirkung ◑ mittlere Wirkung ◔ geringe Wirkung ○ keine Wirkung

FUNGIZID

REMOCCO® 60

Standfestigkeit und Schutz in einem Produkt

Vorteile auf einen Blick

- Starker Partner gegen Sclerotinia und Phoma
- Bestandsschonende Wuchsregulierung
- Zuverlässiges, systemisch wirkendes Fungizid
- Flexibel einsetzbar während der vegetativen Phase

ZUSAMMENSETZUNG	60 g/l Metconazol
FORMULIERUNG	Emulgierbares Konzentrat EC
KULTUREN	Weizen, Gerste, Roggen, Triticale, **Winterraps**
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Herbst: ab Befallsbeginn Frühjahr: bis BBCH 66 1,5 l/ha
GEBINDE	5 l

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

UPL SCHWEFEL 825 FL

Initialzündung für Wachstum und Wurzeln

Vorteile auf einen Blick

- Gute Regenfestigkeit durch Haftmittel
- Das Schwefel-Plus im Frühjahr
- Mit der Blattapplikation wird die Pflanzenverfügbarkeit von Schwefel verbessert
- Stabile Qualitätsparameter wie z. B. Ölgehalt

ZUSAMMEN-SETZUNG	825 g/l flüssiger elementarer Schwefel
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Raps,** Getreide, Rübe, Kartoffel
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Bis zum Blühbeginn, 3 l/ha
GEBINDE	10 l

Das Plus bis zur Blüte

BBCH 30–39

FUNGIZID

REMOCCO® 60

1 l/ha

Metconazol,
systemisches Fungizid

BBCH 30–39

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

UPL SCHWEFEL 825 FL

3 l/ha

Elementarer
Schwefel

BESTANDS-FÜHRUNG

Die Rundumversorgung für das Frühjahr

- Optimale Abstimmung von Nährstoffen und Pflanzenschutz
- Schützt Eintrittspforten wie Wuchsrisse
- Schneller Durchlauf der Wachstumsstadien je nach Witterung
- Anwendung der Kombination bis spätestens BBCH 59
- Sicherstellung von Ertrag und Qualität

Pilzkrankheiten im Raps

Wurzelhals- und Stängelfäule

Phoma lingam

Schadbild am Blatt
Wachsende Flecken mit erst gelbem, dann braunem Rand zeigen sich auf den Laubblättern. Diese Flecken sind deutlich abgegrenzt und haben ein völlig weißes, abgestorbenes Zentrum. Typisch sind kleine, schwarze Fruchtkörper (Pyknidien) in den Flecken.

Schadbild am Wurzelhals
Dicht unter der Bodenoberfläche kann rings um den Wurzelhals eine Zone absterbender Rinde entstehen. Solche Pflanzen verfärben sich rotviolett und sterben bereits im Herbst ab. Andere Wurzelinfektionen breiten sich während der Vegetation bis zur Stängelbasis aus. Die Wurzelrinde verfault. Die absterbende Pflanze lässt sich ab Ende Juni leicht aus dem Boden ziehen.

Schadbild an Stängel und Schoten
Unregelmäßig verteilt erscheinen etwa ab der Blüte am Stängel lang gezogene Flecken, die meist mit dunklem Rand abgegrenzt sind. Diese Infektionsstellen gehen oft von Verletzungen aus. Auch an den Schoten sind solche Flecken zu finden. Sie bleichen aus und enthalten zahlreiche Pyknidien, die mit der Lupe gut zu sehen sind.

Weißstängeligkeit

Sclerotinia sclerotiorum

Schadbild
Das Rindengewebe des Stängels ist aufgehellt und geht häufig von Verzweigungsstellen aus. Der Übergang zum gesunden Gewebe ist farblich nicht scharf begrenzt – niemals schwarz wie bei Phoma. Nach dem Abfallen der Blütenblätter treten erste beige bis weißgraue Flecken, die sich weiter stängelumfassend ausdehnen, auf. Weißes Pilzgeflecht im Stängelinneren dehnt sich aus und zieht sich später zu schwarzen Sklerotien zusammen.

Nur bei feuchtem Wetter treten Geflecht und Sklerotien auch außen auf der Befallsstelle auf. Typisch für die Krankheit ist, dass sich das Rindengewebe bastartig abheben lässt. Bei frühem Befall dringt der Pilz rasch in das Stängelgewebe ein, unterbricht dabei die Leitungsbahnen und führt damit zur Notreife der Pflanzenteile über der Infektionsstelle. Befallene Pflanzen ragen oftmals aus dem sich neigenden reifenden Bestand heraus.

Rapsschwärze

Alternaria brassicae

Schadbild
Ab Ende Mai, meist jedoch erst im Juni und Juli, finden sich an Stängeln und Schoten kleine tiefschwarze Flecken des Alternaria-Pilzes.

Die Flecken erstrecken sich am Stängel meist länglich und weisen ein helles Zentrum auf. Bei starkem Befall fließen die Flecken ineinander. Befallene Schoten schrumpfen, werden vorzeitig dürr und platzen bei wechselfeuchter Witterung weit vor der Ernte auf, oft mit der Bildung von Schrumpfkorn.

FUNIGZID

WEDDELL®

Der starke Partner in der Blüte

JETZT NEU FÜR IHREN RAPS!

Vorteile auf einen Blick

- Sehr gut gegen Botrytis und Sclerotinia
- Verhindert die Keimung von Pilzsporen und wirkt vorbeugend gegen Infektionen
- Umfassender Schutz durch systemische Wirkung
- Hohe Kulturverträglichkeit

ZUSAMMENSETZUNG	500 g/kg Boscalid
FORMULIERUNG	Wasserdispergierbares Granulat (WG)
KULTUREN	**Winterraps,** Buschbohne, Weinrebe
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 57–69 0,5 kg/ha
GEBINDE	5 kg

FUNGIZID

CHAMANE®

Systemisch und protektiv gegen eine Vielzahl pilzlicher Schaderreger

Vorteile auf einen Blick

- Effektive Bekämpfung von Alternaria und Sclerotinia
- Lang anhaltende Wirkung
- Unterstützung der Ertragsbildung

ZUSAMMENSETZUNG	250 g/l Azoxystrobin
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Raps,** Gerste, Weizen, Roggen, Triticale, Hafer, Ackerbohne, Futtererbse, Kartoffel
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	BBCH 61–71 1 l/ha in 200–300 l Wasser
GEBINDE	5 l

PRODUKTPORTFOLIO

	ENTHALTENE MENGEN UND WIRKSTOFFE	PRODUKT-KATEGORIE
CHAMANE®	250 g/l Azoxystrobin	Fungizid
CRESENDO™ NEU	360 g/l Clomazone	Herbizid
CYPERKILL® MAX	500 g/l Cypermethrin (cfs)	Insektizid
COLZAMID® NEU	450 g/l Napropamid	Herbizid
PANAREX®	40 g/l Quizalofop-P-Tefuryl (cfs)	Herbizid
REMOCCO® 60	60 g/l Metconazol	Fungizid
SELECT® 240 EC + RADIAMIX®	240 g/l Clethodim + 842 g/l verestertes Rapsöl	Herbizid
SILWET® GOLD	800 g/l polyethermodifiziertes Trisiloxan	Additiv
TONIVIT®	130 g/l Phosphat, 50 g/l Kaliumoxid, Algenextrakt GA 142®	Biostimulanz
TOKYO®	250 g/l Prothioconazol	Fungizid
UP CUS	80 g/l Kupfer + 640 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
UPL SCHWEFEL 825 FL	825 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
VIVENDI® 100	100 g/l Clopyralid	Herbizid
WEDDELL® NEU	500 g/kg Boscalid	Fungizid

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.upl-ltd.com/produkt-Einzelheiten

MAIS

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

Das Beste aus zwei Welten für Ihren Mais

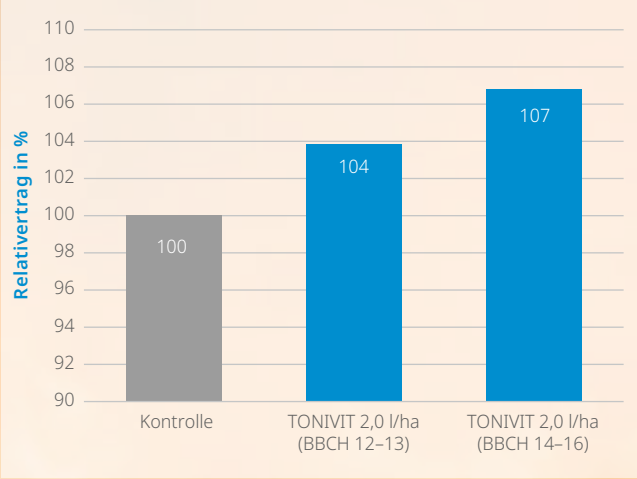
Kurs auf Ertrag und Energie

Ein sauberer Bestand ist entscheidend für die Jugendentwicklung. Unsere ProNutiva-Strategie kombiniert klassisch chemische mit biologischen Produkten.

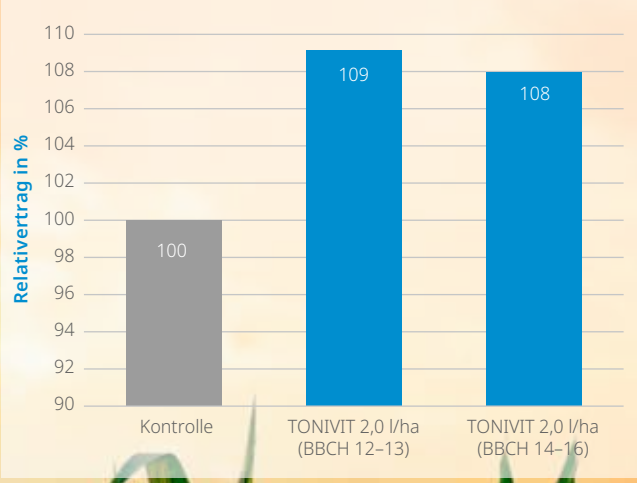
Mit TONIVIT steht im Mais ein biologisches Produkt aus Algenextrakt mit leicht verfügbarem Phosphor sowie Kali zur Verfügung. Es intensiviert die Nährstoffaufnahme und Wurzelentwicklung in der Jugendphase und mindert den Herbizidstress. Kälte- und Nässephasen werden gut kompensiert.

Seit 2021 hat TONIVIT in Versuchen und der Praxis sein Potenzial bewiesen. Der Einsatz von TONIVIT garantiert einen Mehrertrag im Maisanbau. Profitieren Sie davon!

Gesteigerte Erträge im Silomais durch TONIVIT 2021–2024 (n = 12)



Gesteigerte Erträge im Körnermais durch TONIVIT 2022/23 (n = 4)



ab BBCH 13–16

HERBIZID

LODIN®

0,5–0,75 l/ha

Fluroxypyr
oder:
Mesotrione
Nicosulfuron
Rimsulfuron ...

ab BBCH 12

BIOSTIMULANZ

TONIVIT®

2 l/ha

Algenextrakt plus
Phosphor und Kali

ab BBCH 10

HERBIZID

VIVENDI® 100

1,2 l/ha

Clopyralid

BESTANDS-
ETABLIERUNG

BESTANDS-
ETABLIERUNG

HERBIZID

LODIN®

Systemischer Kraftprotz gegen Klette & Co.

Vorteile auf einen Blick

- Systemisch wirkendes Herbizid gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter wie Klette, Ampfer, Knöterich und Winde
- Hohe Kulturverträglichkeit
- Auch in Wiesen/Weiden und Getreide einsetzbar

ZUSAMMENSETZUNG	200 g/l Fluroxypyr
FORMULIERUNG	Emulsionskonzentrat (EC)
KULTUREN	**Mais,** Wiesen, Weiden, Wintergerste, Sommergerste, Winterroggen, Wintertriticale, Sommerhafer
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Nach dem Auflaufen BBCH 13–16 der Kultur 1 l/ha
GEBINDE	1 l, 5 l

HERBIZID

VIVENDI® 100

Die Antwort gegen Ackerkratzdistel

Vorteile auf einen Blick

- Nachauflaufherbizid mit zuverlässiger Wirkung gegen Distel und Kamille
- Gut verträglich und flexibel mischbar
- Durchwuchskartoffeln werden miterfasst

ZUSAMMENSETZUNG	100 g/l Clopyralid
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Mais,** Zuckerrübe
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	ab BBCH 10 1,2 l/ha
GEBINDE	1 l, 5 l

TONIVIT®

Physiologischer Aktivator für Wachstum und Wurzel

Vorteile auf einen Blick

- Fördert das frühe Wachstum von Wurzeln und Spross
- Aktiviert pflanzliche Nährstoffpfade der Wurzel (Förderung wichtiger Enzymaktivitäten)
- GA 142® erhöht die Photosynthese-Aktivität und den CO_2-Stoffwechsel der oberirdischen Pflanzenteile
- Unterstützt die Jugendentwicklung und Phosphataufnahme

ZUSAMMENSETZUNG	GA 142® *(Ascophyllum nodosum*-Filtrat) 130 g/l P_2O_5 (Phosphat) 50 g/l K_2O (Kaliumoxid)
FORMULIERUNG	Hoch konzentriertes Filtrat der Braunalge *Ascophyllum nodosum,* angereichert mit Phosphat und Kalium
KULTUREN	**Mais,** Raps, Kartoffel
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Einmalig in Tankmischung mit Herbiziden ab BBCH 13 2 l/ha
GEBINDE	5 l

Mais mit Power: Ertrag und Energie durch TONIVIT

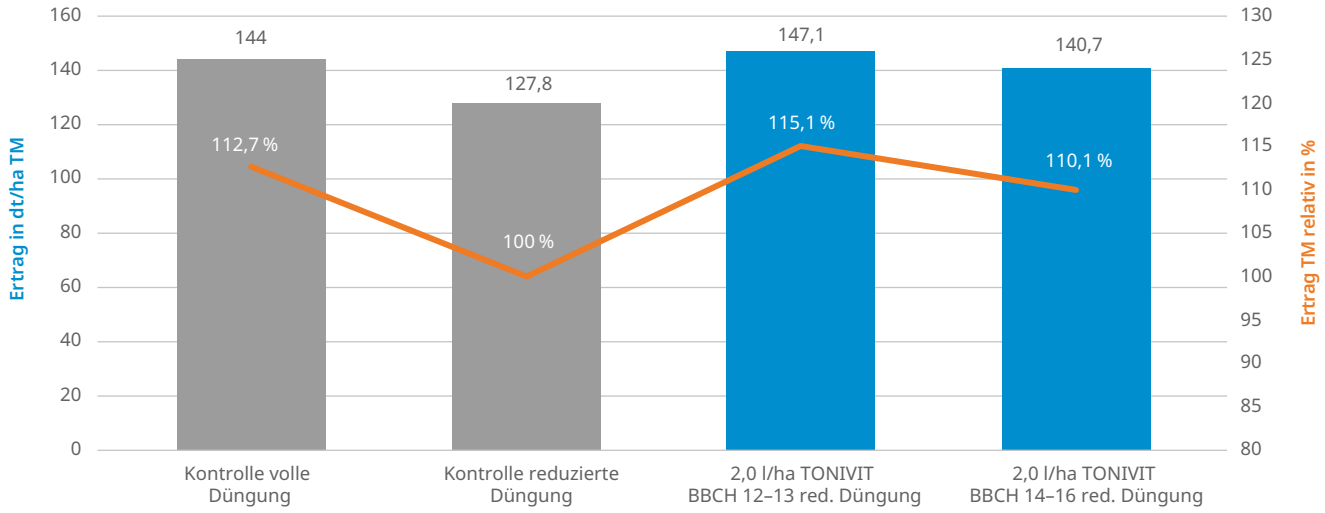
Mais ist eine vielseitige Kultur, die auf allen Böden gedeiht, wenig Pflanzenschutz benötigt und wirtschaftseigenen Dünger effektiv verwertet. Als C4-Pflanze hat Mais ein großes Ertragspotenzial und nutzt Wärme und Sonneneinstrahlung besser als andere Kulturen. Die empfindliche Jugendentwicklung ist jedoch beim Mais die größte Ertragsreserve.

Ein sauberer Bestand ist die Grundvoraussetzung für eine optimale Jugendentwicklung. Unsere ProNutiva-Strategie kombiniert klassische chemische mit biologischen Produkten. Im Mais steht mit **TONIVIT** ein biologisches Produkt aus Algenextrakt, Phosphor und Kali zur Verfügung. In Tankmischung mit Herbiziden ausgebracht, hat es einen positiven Einfluss auf die Maispflanze. Die einmalige Anwendung von 2 l/ha TONIVIT fördert nicht nur die Verträglichkeit der Herbizide, sondern auch das Wurzelwachstum und die Nährstoffaufnahme, besonders von Phosphor und Kalium. Unabhängig vom Zeitpunkt der Herbizidanwendung, ob bei BBCH 12–13 oder BBCH 14–16, zeigt TONIVIT eine positive Wirkung.

Der Vorsprung in der Jugendentwicklung fördert das Wachstum der gesamten Pflanze. Die Blüte und die Befruchtungsleistung der Kolben verbessern sich, mit 5–15 % mehr Körnern pro Kolben, unabhängig von Sorte und Standort. Mehr Körner/Kolben erhöht den Kornertrag, und die verbesserte Gesamtentwicklung steigert auch die Ertragsleistung bei Silomais- und Biogassorten

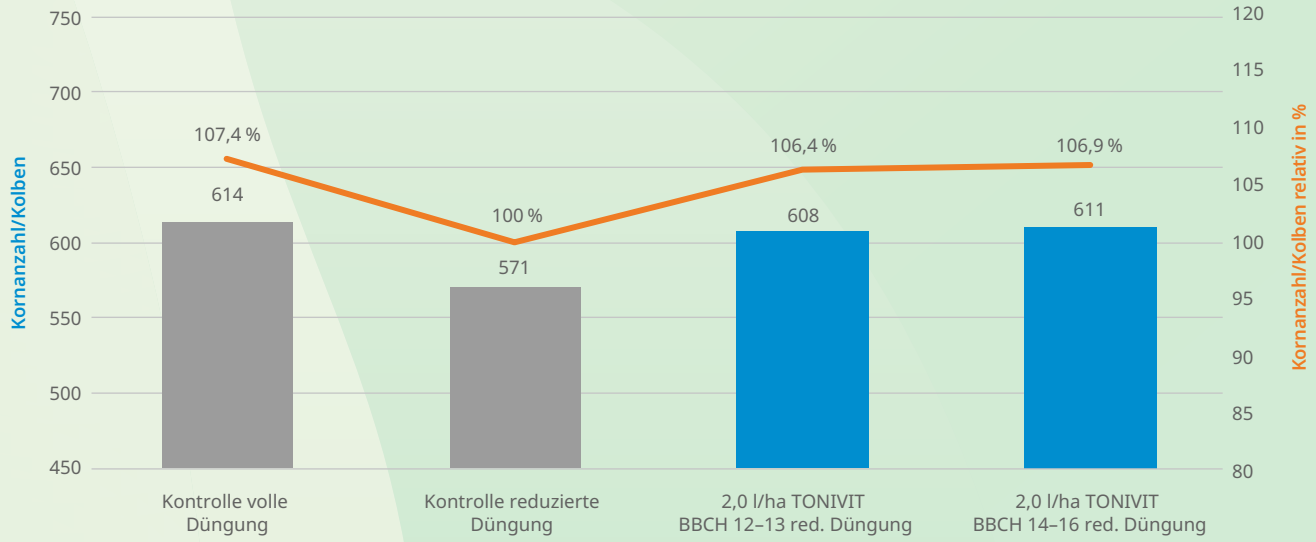
Seit 2021 hat TONIVIT in Versuchen und Praxiseinsätzen sein Potenzial bewiesen. Auch 2024 führte der Einsatz zu signifikanten Mehrerträgen in Masse-, Energie- und Kornertrag. TONIVIT ist eine sichere Wahl für einen Mehrertrag im Maisanbau.

Mehr Ertrag durch TONIVIT im Körnermais



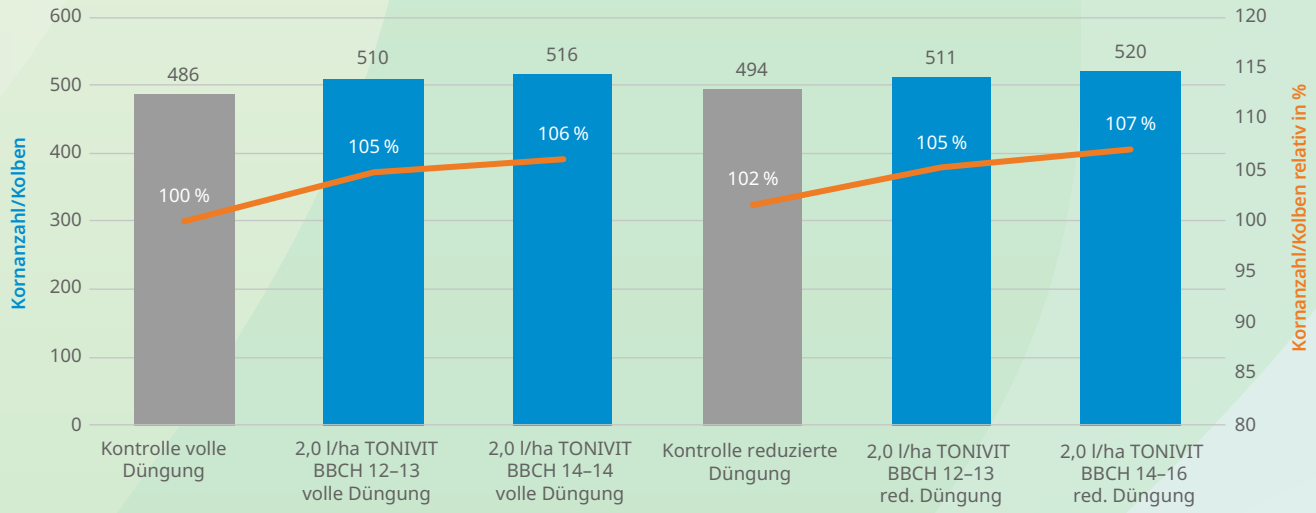
n = 1, in Liebenburg Harzvorland 2023; Düngung: 31 m³ Gärrest volle Düngung, 25 m³ Gärrest reduzierte Düngung

TONIVIT steigert die Anzahl der Körner pro Kolben



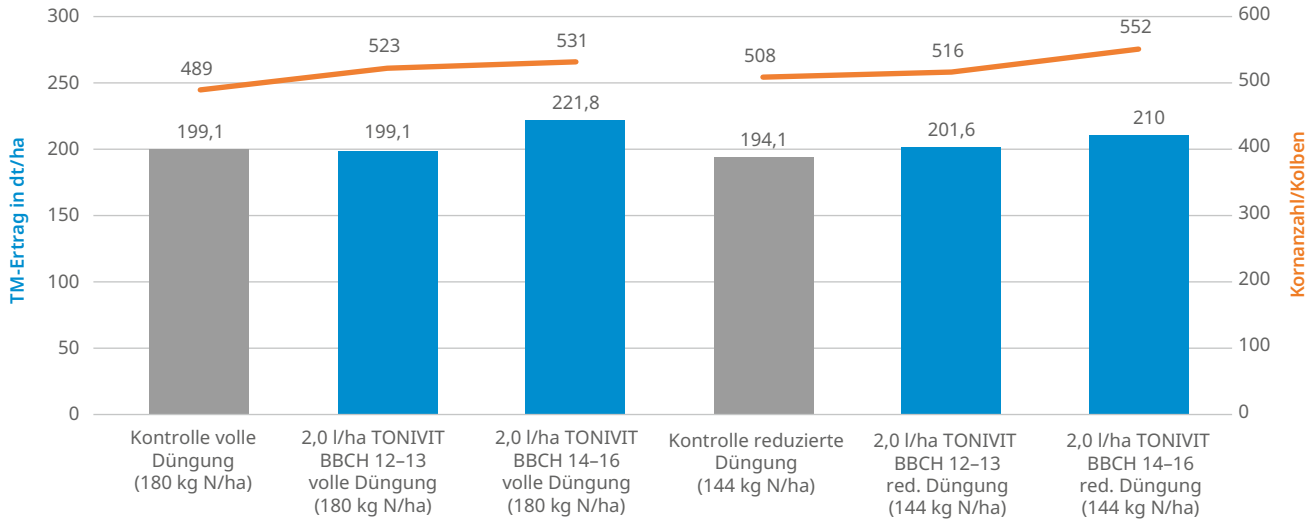
n = 96 Kolben, in Liebenburg Harzvorland im Exaktversuch 2023

Vergleich von Kornanzahl/Kolben nach Anwendung von TONIVIT mit voller und reduzierter Düngung



n = 1.200 Kolben, Mittelwerte aus 5 Exaktversuchen 2024 in Niedersachsen & Bayern; Vergleich mit voller Düngung und reduzierter Düngung

Einfluss von TONIVIT auf TM-Ertrag und Kornanzahl pro Kolben bei Silomais



n = 1, Exaktversuch Irlbach 2024; Vergleich mit voller Düngung und reduzierter Düngung

PRODUKTPORTFOLIO

	ENTHALTENE MENGEN UND WIRKSTOFFE	PRODUKT-KATEGORIE
LODIN®	200 g/l Fluroxypyr	Herbizid
SHENZI® 200 SC NEU	200 g/l Chlorantraniliprole	Insektizid
TONIVIT®	130 g/l Phosphat, 50 g/l Kaliumoxid, Algenextrakt GA 142®	Biostimulanz
VIVENDI® 100	100 g/l Clopyralid	Herbizid

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.upl-ltd.com/produkt-Einzelheiten

ZUCKERRÜBE

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

Das Beste aus zwei Welten für Ihre Zuckerrüben

NAK 1–3

HERBIZID
METAFOL® SC
1–2 l/ha

Metamitron-Herbizid mit Blatt- und Bodenwirkung

NAK 1–3

HERBIZID
BETASANA® PERFEKT PACK
0,5 l/ha OBLIX®
1,5 l/ha BETASANA® SC

Ethofumesat + Phenmedipham, Herbizidkombination mit Blatt- und Bodenwirkung

NAK 2–3

HERBIZID
VIVENDI® 100
0,4–0,6 l/ha

Clopyralid mit Blattwirkung

NAK 3

BIOSTIMULANZ
MULTOLEO®
2–3 l/ha

Algenextrakt mit Bor

NAK 2–3
VENZAR®* 500 SC
0,33 l/ha

BESTANDS-ETABLIERUNG

*Registriertes Warenzeichen der FMC

nach Schad-schwelle

FUNGIZID
YUKON®**
3 l/ha

AZOLHALTIGES FUNGIZID

Multisite-Kontakt-fungizid, Kupfer-/ Schwefelkombination

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

Mit ProNutiva erfolgreich im Rübenanbau

UPL bietet für die Unkrautbekämpfung eine breite Palette an Herbiziden an. Die Basis bildet unser BETASANA PERFEKT PACK, bestehend aus BETASANA SC und OBLIX sowie dem METAFOL SC. Im Zuge des Wegfalls von Triflusulfuron kommt unserem VIVENDI 100 eine noch größere Bedeutung zu, da es mit einem breiten Unkrautspektrum eine hervorragende Ergänzung zum Standard mitbringt. Dem Wegfall von Triflusulfuron in der Herbizidstrategie Rechnung tragend, empfehlen wir in der zweiten und dritten NAK den Zusatz von 0,33 l/ha VENZAR 500 SC mit dem Wirkstoff Lenacil.

Unsere ProNutiva-Strategie kombiniert eine moderne Unkrautbekämpfung mit biologischen Lösungen. Neben einer zügigen Bestandsetablierung mindern wir die Stressfaktoren, den Krankheitsdruck und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung von Ertrag und Zuckergehalt.

**Zulassung wird erwartet

Mit ProNutiva zu sauberen Rüben und maximalem Ertrag

Der erfolgreiche Zuckerrübenanbau beginnt mit der notwendigen Fruchtfolge. Das Saatbett sollte feinkrümelig sein, damit die Einsaat und der Auflauf der Jungpflanze problemlos verlaufen können.

Da der Anbaustandort und die örtlichen Witterungsbedingungen jährlich wechseln, gilt es, mit einer durchdachten Strategie und dem richtigen Zeitpunkt sowie die notwendigen Maßnahmen frühzeitig zu planen.

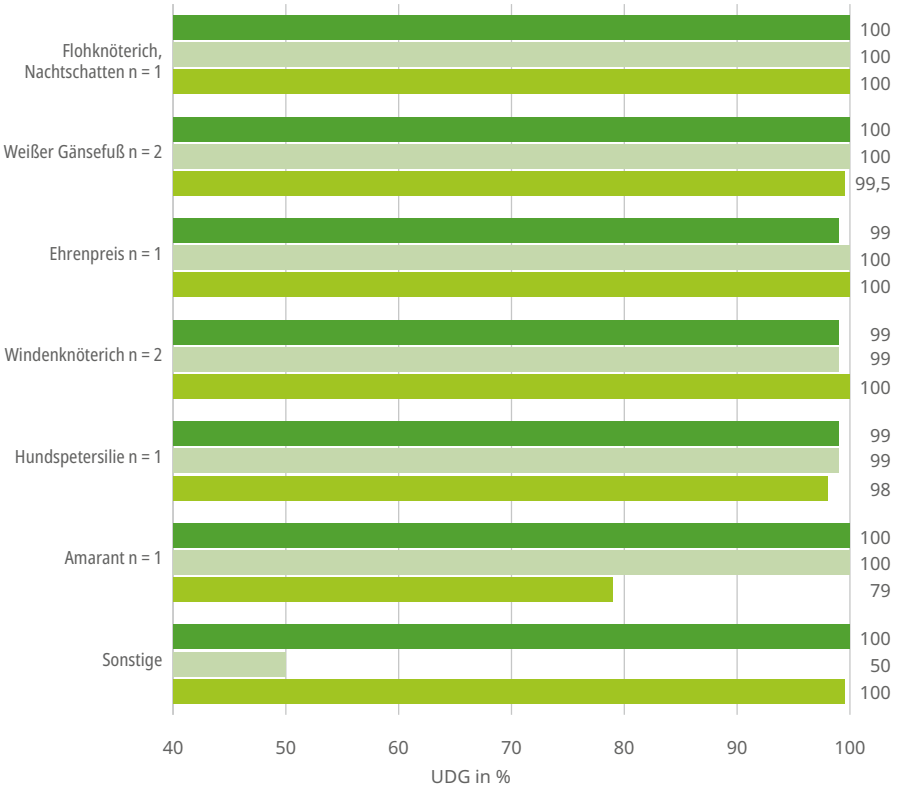
Der Wirkstoff Triflusulfuron wird uns im nächsten Frühjahr nicht mehr zur Verfügung stehen. Deshalb passen wir unsere Herbizidstrategie der neuen Situation an. Aufgrund dieses Umstandes rückt unser Produkt **VIVENDI 100** noch stärker in den Fokus. VIVENDI 100 ist mit dem Wirkstoff Clopyralid einer der wenigen blattaktiven Präparate in diesem Segment. Das Produkt erfasst eine Vielzahl von weiteren, breitblättrigen Unkräutern. Die ideale Ergänzung für jede Herbizidkombination in der Zuckerrübe.

Die ProNutiva-Strategie von UPL verbindet unsere innovative Herbizidstrategie mit dem **BETASANA PERFEKT PACK** und **METAFOL SC** als Basismischung für den Rübenacker, welches je nach Unkrautsituation mit weiteren Einzelwirkstoffen, z. B. VIVENDI 100, ergänzt werden kann. Durch den Herbizideinsatz wird die Jungpflanze belastet; nun gilt es, mit **MULTOLEO** (Algenextrakt + Bor) die Biologie der Rübe frühzeitig zu aktivieren, um zeitgleich die Wurzelbildung und die Blattentwicklung für einen guten Zuckerertrag zu fördern.

ProNutiva macht's – das zusätzliche Plus für Ihre Zuckerrübe zur 3. NAK. Unsere Versuchsergebnisse zeigen, dass die Kombination unserer Rübenherbizide mit MULTOLEO zur 3. NAK die Entwicklung Ihrer Pflanzen nachhaltig unterstützt. Das Zuckerrübenfeld präsentiert sich deutlich vitaler und homogener im Bestand.

Unkrautbekämpfung mit VIVENDI – auch ohne den Wirkstoff Triflusulfuron

NAK 1	NAK 2	NAK 3
2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 2,0 Metafol 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,5 Access
2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 2,0 Metafol 0,015 Shiro 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,020 Shiro 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,020 Shiro 0,5 Access
2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 2,0 Metafol 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol **0,6 VIVENDI 100** 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol **0,6 VIVENDI 100** 0,5 Access



Versuchsergebnisse 2024, Unkrautdeckungsgrad in % (UDG)

Zuckerrübe 2025 – Unkrautbekämpfung nach der Ära „Triflusulfuron“

Mit dem Wegfall von Triflusulfuron stehen wir vor neuen Herausforderungen in der Herbizidstrategie und der erfolgreichen Behandlung von Zuckerrübenbeständen. Es ist wichtig zu betonen, dass wir uns in der Vergangenheit an den Wegfall wichtiger Wirkstoffe in vielen Fruchtarten angepasst haben. Wir sind jedoch überzeugt, dass wir auch weiterhin Lösungen finden, die der Landwirtschaft helfen, der Bevölkerung qualitativ hochwertige Produkte bereitzustellen. Das gilt ebenso für die Unkrautbekämpfung bei Zuckerrüben.

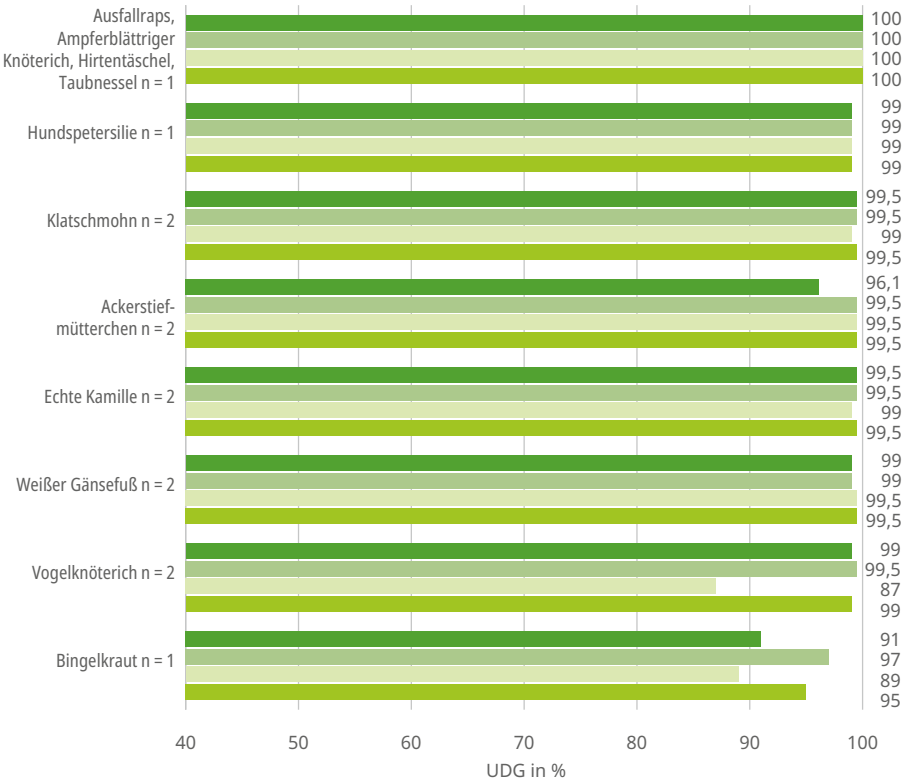
Das Produkt **VIVENDI 100**, bisher vorwiegend in der Distelbekämpfung eingesetzt, kann zudem eine breitere Palette von Unkräutern bekämpfen und wird so zu einem wichtigen Bestandteil der zukünftigen Herbizidstrategie.

Darüber hinaus bieten wir mit unserem **BETASANA PERFEKT PACK** zwei Produkte – **BETASANA SC** und **OBLIX** – an, die die Wirkstoffe Phenmediphan und Ethofumesat enthalten. Diese sind bekannt für ihre hohe Wirksamkeit. Der Vorteil dieses Pakets liegt darin, dass die Wirkstoffe je nach Anwendung flexibel angepasst werden können, um effektiv auf verschiedene Unkrautarten zu reagieren. Abgerundet wird die gesamte Strategie durch unser **METAFOL SC** (696 g/l Metamitron).

Je nach Unkrautbesatz, insbesondere bei Ausfallraps und starkem Bingelkrautbesatz, empfehlen wir in der 2. NAK und der 3. NAK den Zusatz von 0,33 l/ha **VENZAR 500 SC** (Wirkstoff Lenacil).

Effektive Unkrautbekämpfung mit VIVENDI und VENZAR – auch ohne den Wirkstoff Triflusulfuron

NAK 1	NAK 2	NAK 3
2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 2,0 Metafol 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,5 Access
2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 2,0 Metafol 0,015 Shiro 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,020 Shiro 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol 0,020 Shiro 0,5 Access
2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 2,0 Metafol 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol **0,6 VIVENDI 100** 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol **0,6 VIVENDI 100** 0,5 Access
2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 2,0 Metafol **0,2 VENZAR** 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol **0,6 VIVENDI 100** **0,3 VENZAR** 0,5 Access	2,0 Betasana SC 0,5 Oblix 1,0 Metafol **0,6 VIVENDI 100** **0,3 VENZAR** 0,5 Access



Versuchsergebnisse 2024, Unkrautdeckungsgrad in % (UDG)

BIOSTIMULANZ

MULTOLEO®

Physiologischer Aktivator für Ertrag und Wachstum – besonders bei Borbedarf

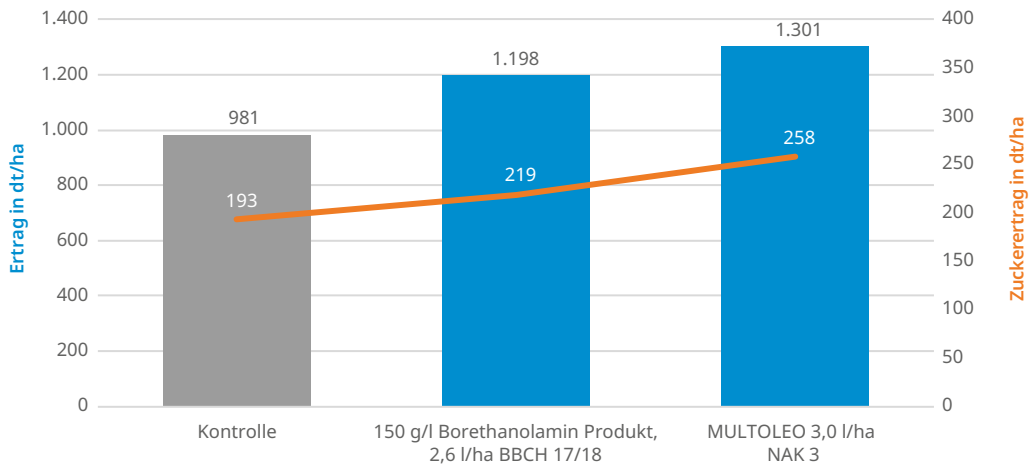
Vorteile auf einen Blick

- Ersetzt eine separate Blattdüngung mit Bor
- Verbesserte Aufnahme von Stickstoff, Phosphor und Bor
- Schnelle Regeneration nach Schädigungen
- Ist ideal für die Ertragssteigerung bei Zuckerrüben

MULTOLEO ist ein hoch konzentriertes Algenfiltrat (GA142®), angereichert mit Bor, für den Einsatz in Zuckerrüben und anderen Kulturen mit Borbedarf. Es wird in der Rübe 1 × mit 2–3 l/ha zur Blattapplikation angewendet. **MULTOLEO** stimuliert das Wurzelwachstum und verbessert die Jugendentwicklung der Rüben. Es reduziert die Alterung der Zellen und fördert die schnellere Regeneration nach Schädigungen. Zuckerrüben reagieren mit einer besseren Nährstoffausnutzung und einem schnelleren Bestandsschluss.

ZUSAMMENSETZUNG	GA 142® *(Ascophyllum nodosum-*Filtrat) 132,6 g/l Bor als Borethanolamin
FORMULIERUNG	Hoch konzentriertes Filtrat der Braunalge *Ascophyllum nodosum* angereichert mit Bor
KULTUREN	Zuckerrübe
ANWENDUNG **AUFWANDMENGE**	NAK 3 2–3 l/ha
GEBINDE	10 l

Einfluss von MULTOLEO auf den Rüben- und Zuckerertrag



Exaktversuch Lübs b. Zerbst 2024

Für eine schnelle Jugendentwicklung in Zuckerrüben

NAK 1–3

HERBIZID
METAFOL® SC
1–2 l/ha

Metamitron-Herbizid mit Blatt- und Bodenwirkung

+

NAK 1–3

HERBIZID
BETASANA® PERFEKT PACK
1,5 l/ha + 0,5 l/ha

Ethofumesat + Phenmedipham, Herbizidkombination mit Blatt- + Bodenwirkung

NAK 2–3

HERBIZID
VIVENDI® 100
0,4–0,6 l/ha

Clopyralid mit Blattwirkung

NAK 3

BIOSTIMULANZ
MULTOLEO®
2 l/ha

Algenextrakt mit Bor

NAK 2–3
VENZAR® 500 SC
0,33 l/ha

BESTANDS-ETABLIERUNG

ProNutiva – Für gesunde Rüben mit hohem Zuckergehalt

- Herbizide plus Pflanzenaktivator
- Der Einsatz von VIVENDI und VENZAR schließt die Lücken nach dem Triflusulfuron
- Verbesserte Stresstoleranz
- Ausgewogene Nährstoffaufnahme
- Frühzeitiger Bestandsschluss
- Deutlich höherer Zuckerertrag

HERBIZID

METAFOL® SC

Herbizid gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter und Einjähriges Rispengras

Vorteile auf einen Blick

- Sanft zur Rübe – stark in der Wirkung
- Basisbaustein für die Herbizidbehandlung
- Wirkung über Blatt und Wurzel

Beim Vorauflaufverfahren wird die Wirkung vorwiegend über die Wurzel der Unkräuter erzielt. Im Nachauflaufverfahren kommt zusätzlich die Wirkung über das Blatt der Unkräuter zum Tragen.

ZUSAMMENSETZUNG	696 g/l Metamitron
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	Zuckerrübe, Futterrübe
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Vorauflauf und Nachauflauf 3 Anwendungen mit je 2 l/ha (in Summe 6 l/ha) (mit 200 bis 400 l Wasser)
GEBINDE	5 l

Wir setzen auf die guten Wirkungsgrade der Herbizide von UPL!

SÖREN HEINEKE

HERBIZID

VIVENDI® 100

Ihr blattaktives Plus im Zuckerrübenfeld

Vorteile auf einen Blick

- Die blattaktive Ergänzung in jeder Herbizidkombination
- Wirkungsabsicherung auch im trockenen Frühjahr
- Antwort gegen Disteln, Kamille, Hundspetersilie und mehr
- Einfache Handhabung durch Flüssigformulierung

ZUSAMMENSETZUNG	100 g/l Clopyralid
FORMULIERUNG	Lösliches Konzentrat (SL)
KULTUREN	**Zucker- und Futterrübe,** Winterraps, Mais
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	0,4–0,6 l/ha
GEBINDE	1 l, 5 l

BETASANA® PERFEKT PACK

BETASANA® SC

Das blattaktive Herbizid gegen Unkräuter in Zucker- und Futterrüben

Vorteile auf einen Blick

- Hervorragende Blattwirkung
- Gute Mischbarkeit
- Im BETASANA PERFEKT PACK und auch als Soloprodukt erhältlich

ZUSAMMENSETZUNG	160 g/l Phenmedipham
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	Zuckerrübe
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Nachauflauf 3 Anwendungen mit je 2 l/ha (in Summe 6 l/ha) (mit 200–300 l Wasser)
GEBINDE	5 l

Vorteile auf einen Blick: DER PERFEKTE HERBIZID-PACK

Beste Wirkung • Optimale Verträglichkeit • Einfachste Handhabung • Größtmögliche Flexibilität • Attraktiver Preis

OBLIX®

Herbizid gegen einjährige zweikeimblättrige Unkräuter in Zucker- und Futterrüben

Vorteile auf einen Blick

- Baustein mit überwiegender Bodenwirkung
- Kulturverträglich
- Im BETASANA PERFEKT PACK und auch als Soloprodukt erhältlich

ZUSAMMENSETZUNG	500 g/l Ethofumesat
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Zuckerrübe,** Gräser
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Nachauflauf 3 Anwendungen mit bis zu 0,6 l/ha (mit 200–300 l Wasser)
GEBINDE	5 l

FUNGIZID

YUKON®*

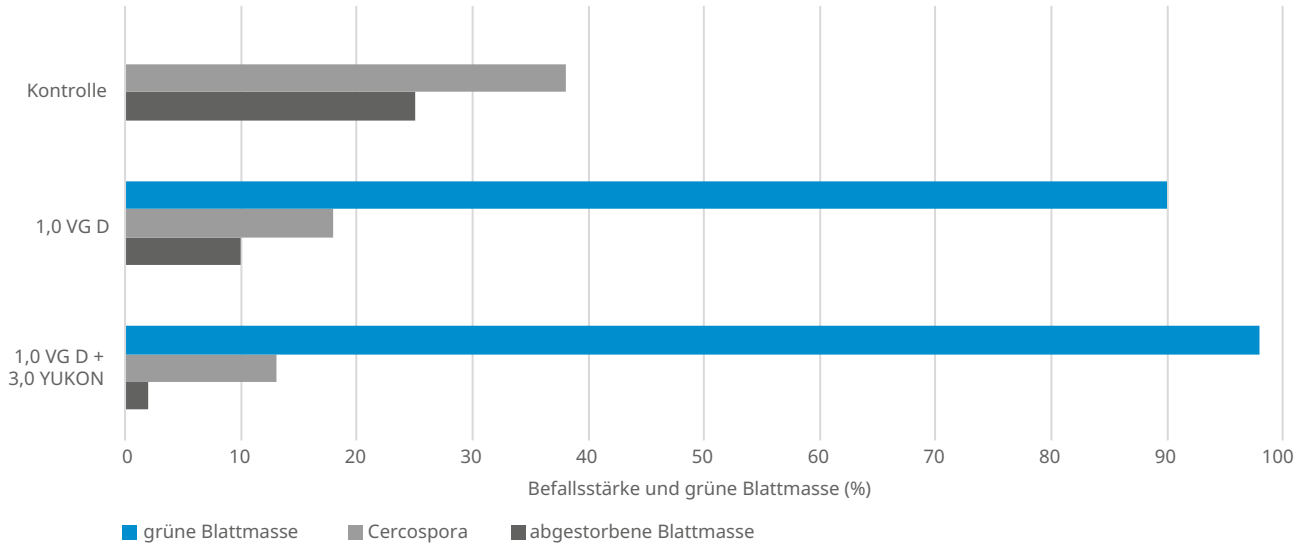
Das Multisite-Fungizid gegen Cercospora

Vorteile auf einen Blick

- Multisite-Kontakter mit zwei Wirkstoffen
- Sichert Zuckerrüben-Fungizide gegen Shifting ab
- Geringster Kupfereintrag auf der Ackerfläche
- Verstärkt die Zielflächenanhaftung gerade im Mix

ZUSAMMENSETZUNG	80 g/l Kupfer, rein (163 g/l Kupfersulfat, dreibasisch), 640 g/l Schwefel
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	Zuckerrüben
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	2 × 3 l/ha
GEBINDE	10 l

Mehrwert durch die Anwendung von YUKON* gegen Cercospora in Zuckerrüben



n = 1, Versuch der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, 2024; an zwei Terminen angewendet: 24.07.2024 und 21.08.2024
* Zulassung wird erwartet

Das Plus für Ertrag und Qualität

Nach Schad-schwelle

FUNGIZID

YUKON®*

3 l/ha

Multisite-Kontaktfungizid, Kupfer-/Schwefel-kombination

AZOLHALTIGES FUNGIZID

ERTRAGSBILDUNG & QUALITÄT

Garant für Ertrag und Qualität

- Gesunderhaltung der Rübe – ungestörtes Wachstum und Bildung von Zucker
- Sehr hoher Wirkungsgrad durch Multisite-/Azolfungizid
- Vitale Rüben
- Bereinigter Zuckerrübenertrag deutlich erhöht
- Sehr geringer Kupfereintrag pro ha

* Zulassung wird erwartet

PRODUKTPORTFOLIO

	ENTHALTENE MENGEN UND WIRKSTOFFE	PRODUKT-KATEGORIE
ACCESS®	546 g/l Paraffinöl	Additiv
BETASANA® SC	160 g/l Phenmedipham	Herbizid
BETASANA® PP	160 g/l Phenmedipham; 500 g/l Ethofumesat	Herbizid
METAFOL® SC	696 g/l Metamitron	Herbizid
METAFOL® SUPER	150 g/l Ethofumesat + 350 g/l Metamitron	Herbizid
MICROTHIOL® WG	800 g/kg Schwefel	Fungizid
MULTOLEO®	GA 142 Algenfiltrat, 132,6 g/l Bor als Borethanolamin (wasserlöslich)	Biostimulanz
OBLIX®	500 g/l Ethofumesat	Herbizid
PANAREX®	40 g/l Quizalofop-P-Tefuryl (cfs)	Herbizid
SELECT® 240 EC + RADIAMIX®	240 g/l Clethodim + 842 g/l verestertes Rapsöl	Herbizid
SILWET® GOLD	800 g/l polyethermodifiziertes Trisiloxan	Additiv
THIOPRON®	825 g/l Schwefel	Fungizid
UP CUS	80 g/l Kupfer + 640 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
UPL SCHWEFEL 825 FL	825 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
VIVENDI® 100	100 g/l Clopyralid	Herbizid
YUKON®*	80 g/l Kupfer, rein (163 g/l Kupfersulfat, dreibasisch), 640 g/l Schwefel	Fungizid

* Zulassung wird erwartet

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.upl-ltd.com/produkt-Einzelheiten

KARTOFFEL

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

Das Beste aus zwei Welten für Ihre Kartoffeln

Beim Legen

FUNGIZID
CHAMANE®
3 l/ha

Azoxystrobin, protektives Fungizid

Beim Legen

BIOSTIMULANZ
TONIVIT®
2 l/ha

Algenextrakt mit Phosphat und Kalium

BBCH 00–09

HERBIZID
QUIDAM®
5 l/ha

Prosulfocarb

ab BBCH 20

BIOSTIMULANZ
TONIVIT®
2 l/ha

Algenextrakt mit Phosphat und Kalium

BESTANDS-ETABLIERUNG

Qualität vom Legen bis ins Lager

Für die Furchenbehandlung empfiehlt die ProNutiva-Strategie das Fungizid CHAMANE in Kombination mit dem Biostimulanz TONIVIT. Die gut verträgliche und sicher wirkende Mischung schützt die Knolle wirksam vor bodenbürtigen Pilzen. Die Zufuhr von Nährstoffen fördert den gleichmäßigen Auflauf und das frühe Knollenwachstum.
Zur Keimhemmung setzt UPL auf eine weitere starke Kombination: FAZOR (Maleinsäure-hydrazid) auf dem Feld und ARGOS (Orangenöl-Basis) im Kartoffellager.
Um die etablierten Bestände effektiv vor dem Befall durch Insekten zu schützen, ist SHENZI 200 SC eine optimale Lösung.
FAZOR wird etwa drei bis fünf Wochen vor der Ernte (Knollengröße beachten) eingesetzt und dient der Förderung der Keimruhe im Lager.
ARGOS schließt sich als biologische Lösung für den Einsatz in Speise-, Verarbeitungs- und Stärkekartoffeln zur rückstandsfreien Keimhemmung ohne Wartezeit an.

ab Spritz-start

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

UP CUS

3 l/ha

Blattdünger mit Kupfer & Schwefel

Nach Schad-schwelle

INSEKTIZID

SHENZI® 200 SC

60 ml/ha

Chlorantraniliprole, systemisches Insektizid

BBCH 75

WACHSTUMSREGULATOR

FAZOR®

5 kg/ha

Maleinsäurehydrazid

Nach Schad-schwelle

KEIMHEMMUNGSMITTEL

ARGOS®

100 ml/t

Orangenöl zur Keimhemmung im Lager

NACHERNTE- & LAGERMANAGEMENT

FUNGIZID

CHAMANE®

Für Pilzabwehr und Qualität von Anfang an

Vorteile auf einen Blick

- Bekämpft Rhizoctonia und Colletotrichum schon beim Legen des Pflanzguts
- Höherer Anteil vermarktbarer Ware
- Bessere Schalenqualität

CHAMANE ist ein protektiv wirksames Fungizid zur Bekämpfung von *Rhizoctonia solani* und *Colletotrichum coccodes* in Kartoffeln. Es erhöht den Anteil marktfähiger Ware und sorgt für eine bessere Schalenqualität.

ZUSAMMENSETZUNG	250 g/l Azoxystrobin
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Kartoffel,** Gerste, Weizen, Roggen, Triticale, Hafer, Ackerbohne, Futtererbse
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	3 l/ha Reihenbehandlung beim Legen der Kartoffel in 50–300 l Wasser
GEBINDE	5 l

BIOSTIMULANZ

TONIVIT®

Aktivator für Wachstum und Wurzel

Vorteile auf einen Blick

- Fördert den Knollenansatz
- Steigert die Enzymaktivität an den Haarwurzeln, dadurch Verbesserung der Nährstoffaufnahme aus dem Bodenvorrat
- Fördert die Jugendentwicklung
- Erhöht die Stresstoleranz

TONIVIT ist ein mit Phosphat und Kalium angereichertes, hoch konzentriertes Algenfiltrat. TONIVIT fördert bei Kartoffeln den Knollenansatz sowie die Entwicklung des Wurzelsystems und mindert den Trockenstress.

ZUSAMMENSETZUNG	GA 142® *(Ascophyllum nodosum*-Filtrat) 130 g/l P_2O_5 (Phosphat) 50 g/l K_2O (Kaliumoxid)
FORMULIERUNG	Mit Phosphat und Kalium angereichertes, hoch konzentriertes Filtrat der Braunalge *Ascophyllum nodosum*
KULTUREN	**Kartoffeln,** Mais, Raps
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	2 x 2 l/ha
GEBINDE	5 l

Das Plus beim Legen

Beim Legen

FUNGIZID

CHAMANE®

3 l/ha

Azoxystrobin,
protektives Fungizid

Beim Legen

BIOSTIMULANZ

TONIVIT®

2 l/ha

Algenextrakt mit
Phosphat und Kalium

**BESTANDS-
ETABLIERUNG**

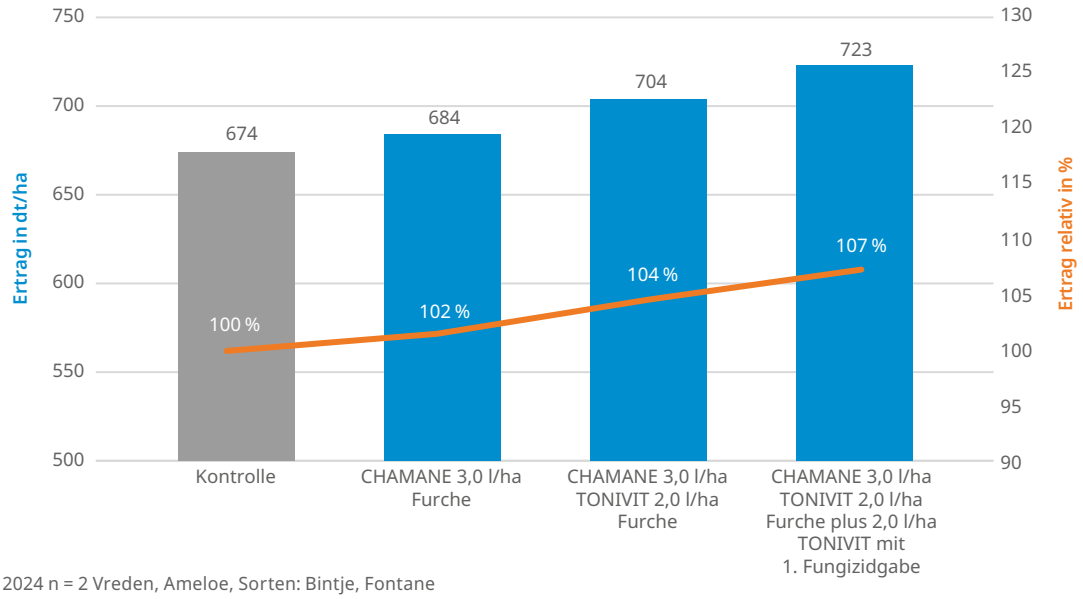
Start in der Furche – mit vereinten Kräften von Anfang an

- Sehr gute Verträglichkeit
- Sicher in der Wirkung gegen *Rhizoctonia solani*
- Zufuhr von Nährstoffen
- Förderung des Knollenansatzes
- Gleichmäßiger Auflauf
- Arbeitswirtschaftlich sinnvoll

Ertrag und Qualität steigern: Der richtige Start für Kartoffeln

Die Kartoffel reagiert in entscheidenden Wachstumsphasen besonders gut auf **TONIVIT**. Der frühe Knollenansatz und die Stärkeeinlagerung lassen sich gezielt stimulieren. Die Kombination aus 3 l/ha **CHAMANE** und 2 l/ha TONIVIT in der Furche sowie die nachfolgende Behandlung mit 2 l/ha TONIVIT bei der ersten Fungizidanwendung unterstützen die Pflanzen und steigern Ertrag und Qualität. Der Knollen-Ertrag erhöhte sich um 62 dt/ha, der Stärke-Ertrag um 21 dt/ha. Dieser Effekt wurde im Exaktversuch 2024 unter guten Wachstumsbedingungen und hohem Ertragsniveau erzielt.

Einfluss von TONIVIT und CHAMANE auf den Kartoffelertrag



2024 n = 2 Vreden, Ameloe, Sorten: Bintje, Fontane

HERBIZID

QUIDAM®

Der Mischpartner für saubere Bestände

Vorteile auf einen Blick

- Erhöht die Wirkungssicherheit der Tankmischung gegen Ungräser
- Ermöglicht ein gutes Resistenzmanagement
- Optimales Preis-Leistungs-Verhältnis
- Flexibel einsetzbar

ZUSAMMENSETZUNG	800 g/l Prosulfocarb
FORMULIERUNG	Emulgierbares Konzentrat EC
KULTUREN	**Kartoffel,** Winterweizen, Wintergerste
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Vorauflauf 5 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
GEBINDE	10 l

SPEZIAL-DÜNGEMITTEL

UP CUS

Die Kupferdüngerlösung mit viel Schwefel für einen guten Start ins Frühjahr

Vorteile auf einen Blick

- Unterstützt das Pflanzenwachstum
- Stabilisiert die Wirkung der Mischpartner
- Bessere Stickstoffverwertung
- Kleine homogene Partikelgröße für eine schnelle Aufnahme

ZUSAMMENSETZUNG	80 g/l Kupfer als Sulfat, 640 g/l Schwefel
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	Getreide, **Kartoffel,** Zuckerrübe
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Ab Spritzstart 3 l/ha
GEBINDE	10 l

UP CUS: Nährstoffe für widerstandsfähige Kartoffeln

Um die Gesunderhaltung sowie Ertragsentwicklung der Kartoffel zu fördern, empfiehlt sich die Zugabe von UP CUS zu den Tankmischungen. Die in UP CUS enthaltenen Nährstoffe Schwefel und Kupfer sind essenziell für die Entwicklung der Kartoffel und stärken die Pflanze gegen Pilzbefall, was zu gesunden Pflanzen und hohen Erträgen führt.

Vorteile von Kupfer:
- Wichtig für die Chlorophyllbildung
- Aktiviert Stoffwechsel-Enzyme

Vorteile von Schwefel:
- Essenziell für Proteinbildung
- Verbessert die Erntequalität

INSEKTIZID

SHENZI® 200 SC

Schnelle und lang anhaltende Wirkung

JETZT NEU FÜR IHRE KARTOFFELN

Vorteile auf einen Blick

- Hervorragende Wirkung auf Schädlinge im Kartoffelbau, Mais, Weinbau, Kernobst und Gemüsebau
- Sehr guter Schutz mit schnell eintretendem Fraßstopp durch Lokalsystemische und Translaminare Wirkstoffverteilung
- Langanhaltende Wirkung
- Bienenfreundlich und nützlingsschonend (B4)

ZUSAMMENSETZUNG	200 g/l Chlorantraniliprole
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
KULTUREN	**Kartoffel,** Mais, Zuckermais, Blumenkohle, Kopfkohl, Kernobst, Weinrebe
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Nach Erreichung Schwellenwert oder Warndienst 60 ml/ha
GEBINDE	1 l

WACHSTUMSREGULATOR

FAZOR®

Effektive Keimhemmung und Kindelkontrolle auf dem Feld

Vorteile auf einen Blick

- Anwenderfreundliches Granulat
- Effektive Keimhemmung, weniger Durchwuchs und Kindelbildung
- Bringt die Knollen ruhiger ins Lager

ZUSAMMENSETZUNG	600 g/kg Maleinsäurehydrazid
FORMULIERUNG	Wasserdispergierbares Granulat (WG)
KULTUREN	**Kartoffel,** Zwiebel
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	Sobald ca. 80 % der Tochterknollen größer als 25 mm sind bzw. bei großknolligen Sorten 35 mm; etwa 3–5 Wochen vor Ernte 5 kg/ha
GEBINDE	4 kg, 20 kg

KEIMHEMMUNGSMITTEL

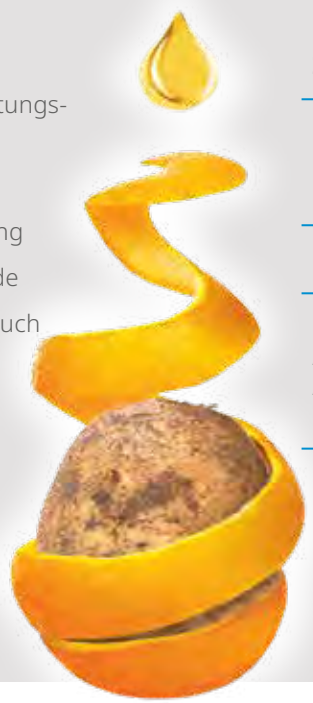
ARGOS®

Kein Keim keimt!

ERMÖGLICHT EINE FLEXIBLE AUSLAGERUNG!

Vorteile auf einen Blick

- Zugelassen für Speise-, Verarbeitungs- und Stärkekartoffeln
- Technisch sichere Anwendung
- Schnelle und zuverlässige Wirkung
- Keine Wartezeit, keine Rückstände
- Kein Fremdgeschmack oder -geruch



ZUSAMMENSETZUNG	843,2 g/l Orangenöl
FORMULIERUNG	Wirkstoff natürlichen Ursprungs, aus Orangenschalen, Formulierung ohne Lösungsmittel oder Zusatzstoffe
KULTUREN	Kartoffel
ANWENDUNG AUFWANDMENGE	100 ml/Tonne 9 × je Lagerperiode Nächste Behandlung, wenn etwa 20 % der Knollen im Weißpunktstadium
GEBINDE	20 l, 200 l, 500 l

Das Plus für die Keimhemmung

BBCH 75

WACHSTUMSREGULATOR

FAZOR®

5 kg/ha

Maleinsäurehydrazid

Nach Schad-schwelle

KEIMHEMMUNGSMITTEL

ARGOS®

100 ml/t

Orangenöl zur Keimhemmung im Lager

NACHERNTE- & LAGERMANAGEMENT

Keimruhe und Lagerstabilität beginnen bereits auf dem Feld

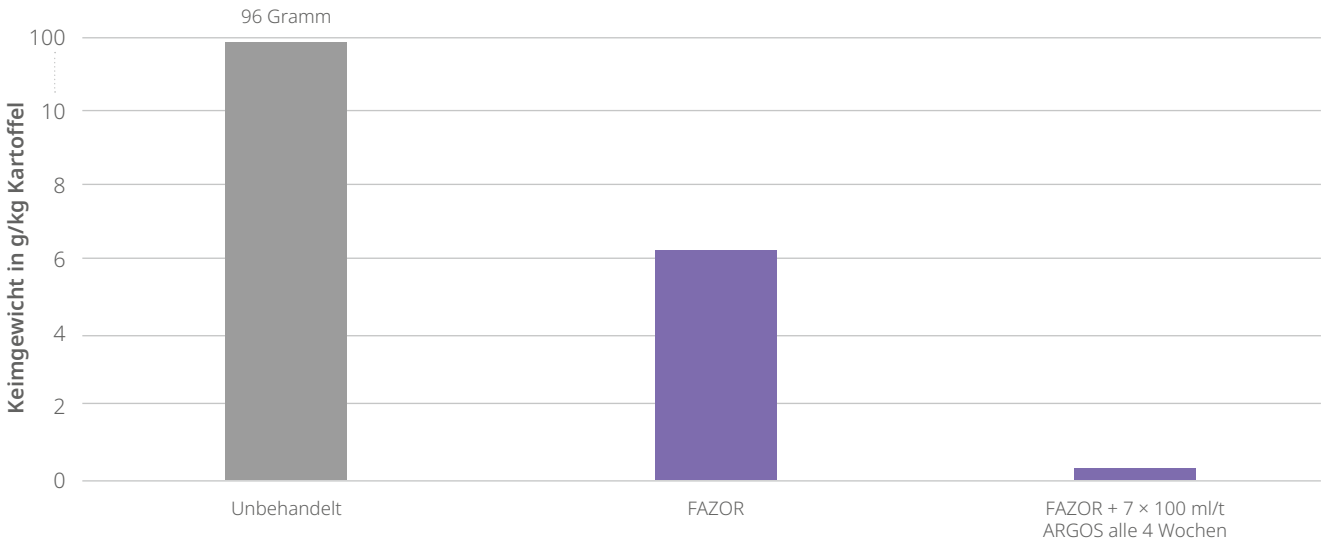
- Deutliche Reduktion der Kindelbildung
- Knollen kommen ruhiger ins Lager
- Biologische Keimhemmung
- Keine Geschmacksbeeinträchtigung
- Keine Wartezeit beim Verkauf
- Absicherung der Vermarktungsqualität durch ergänzende Maßnahmen
- Arbeitswirtschaftlich sinnvoll

Qualität vom Lager bis ins Regal

Unsere Versuche über mehrere Lagerperioden zeigen, dass Maleinsäurehydrazid-haltige Produkte wie **FAZOR** mit **ARGOS** eine starke Kombination für die Keimhemmung im Lager bieten.

Eine Feldanwendung mit FAZOR 3 bis 5 Wochen vor der Krautabtötung/Sikkation schafft eine gute Ausgangslage. Die Knollen kommen ruhiger ins Lager. Danach liefert ARGOS bei einer Dosierung von 100 ml/Tonne und einem Intervall von 4 Wochen sehr gute Ergebnisse.

Effiziente Keimhemmung auf dem Feld und im Lager



Durchschnitt von 4 Sorten, Zeitraum 2019–2020

Forschungsergebnisse nach 8-monatiger Lagerung mit Feldanwendung von Maleinsäurehydrazid an der WUR

Wenn wir künftig Produkte wie FAZOR und ARGOS zur Verfügung haben, sehe ich kein Problem, auch weiterhin Kartoffeln bis in den Juni zu lagern.

CHRISTOPH VIENENKÖTTER

PRODUKTPORTFOLIO

	ENTHALTENE MENGEN UND WIRKSTOFFE	PRODUKT-KATEGORIE
ARGOS®	843,2 g/l Orangenöl	Keimhem-mungsmittel
CHAMANE®	250 g/l Azoxystrobin	Fungizid
CITATION®	700 g/kg Metribuzin (cfs)	Herbizid
CRESENDO™ NEU	360 g/l Clomazone	Herbizid
CYPERKILL® MAX	500 g/l Cypermethrin (cfs)	Insektizid
FAZOR®	600 g/kg Maleinsäurehydrazid	Wachstums-regulator
PANAREX®	40 g/l Quizalofop-P-Tefuryl (cfs)	Herbizid
QUIDAM®	800 g/l Prosulfocarb	Herbizid
SHENZI® 200 SC NEU	200 g/l Chlorantraniliprole	Insektizid
SELECT® 240 EC + RADIAMIX®	240 g/l Clethodim + 842 g/l verestertes Rapsöl	Herbizid
SILWET® GOLD	800 g/l polyethermodifiziertes Trisiloxan	Additiv
TONIVIT®	150 g/l Phosphorsäure, 50 g/l Kaliumoxid, Algenextrakt GA 142®	Biostimulanz
UP CUS	80 g/l Kupfer + 640 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
UPL SCHWEFEL 825 FL	825 g/l Schwefel	Spezial-Düngemittel
ZOXIS® SUPER	250 g/l Azoxystrobin	Fungizid

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.upl-ltd.com/produkt-Einzelheiten

PRODUKTPORTFOLIO

	SOMMER-GETREIDE	WINTER-GETREIDE	RAPS	MAIS	FUTTER- UND ZUCKERRÜBE	KARTOFFEL
ACCESS®	✓	✓	✓		✓	
ARGOS®						✓
ARY-AMIN™ C		✓				
BETASANA® SC					✓	
BETASANA® PP					✓	
CHAMANE®	✓	✓	✓			✓
CITATION®						✓
COLZAMID® NEU			✓			
CRESENDO™ NEU			✓			✓
CURRENT® + RADIAMIX® NEU		✓				
CYPERKILL® MAX	✓	✓	✓			✓
DIRECTOR® NEU	✓	✓				
FAZOR®						✓
FINY®	✓	✓				
HEADSET™ NEU	✓	✓				
LODIN®	✓	✓		✓		
MERTIL®		✓				
METAFOL® SC					✓	
METAFOL® SUPER					✓	
MICROTHIOL® WG	✓	✓			✓	
MULTOLEO®					✓	
OBLIX®					✓	
PANAREX®			✓		✓	✓

	SOMMER-GETREIDE	WINTER-GETREIDE	RAPS	MAIS	FUTTER- UND ZUCKERRÜBE	KARTOFFEL
QUIDAM®		✓				✓
REMOCCO® 60		✓	✓			
SELECT® 240 EC + RADIAMIX®			✓		✓	✓
SEMPRA®		✓				
SHENZI® 200 SC NEU				✓		✓
SILWET® GOLD	✓	✓	✓		✓	✓
SIGNAL® 300 ES		✓				
THIOPRON®	✓	✓			✓	
TOKYO®	✓	✓	✓			
TONIVIT®			✓	✓		✓
UP CUS	✓	✓	✓		✓	✓
UPL SCHWEFEL 825 FL	✓	✓	✓		✓	✓
YUKON®*					✓	
VIVENDI® 100			✓	✓	✓	
WEDDELL® NEU			✓			
ZOXIS® SUPER						✓

Detaillierte Informationen zu allen Produkten finden Sie unter de.upl-ltd.com/produkt-Einzelheiten

* Zulassung wird erwartet

UPL ist ProNutiva und noch viel mehr

Mit der vorliegenden Broschüre präsentieren wir Ihnen unsere ProNutiva-Empfehlungen für die einzelnen Kulturen. Darüber hinaus verfügt UPL über ein großes Portfolio weiterer Pflanzenschutzmittel, Düngemittel und BioSolutions, die die ProNutiva-Strategie in Ihrer Kultur ergänzen können.

Daraus ergeben sich viele Möglichkeiten für Ihre Kulturen, auch um Betriebsabläufe und Witterung zu berücksichtigen. Das Team von UPL berät Sie gerne dazu.

ABSTANDSAUFLAGEN

Produkt	Empfohlene Aufwandmenge l/kg/ha	Abstand zu Oberflächengewässern in (m) *					
		Anwendungsbestimmung	Standard-abstand	mit abdriftmindernder Technik			Hangneigung
				90 %	75 %	50 %	> 2 %
ACCESS®	0,5–1 l						
ARY-AMIN™ C	3 l	EG-Düngemittel					
BETASANA® SC in Zuckerrübe	3 × 2 l	NW 468; NW 607		5	10	15	
	2 × 3 l	NW 607		5	10	20	
	1 × 6 l	NW 607		10	20	n. z.	
BETASANA® PP		Siehe BETASANA SC, OBLIX					
CHAMANE®	2 × 1 l Getreide/Raps	NW 470; NW 605/1; NW 606	5	*	*	5	
	1 × 3 l Kartoffel	NW 605/1; NW 606; NG 405 Kartoffel	5	*	5	5	
CITATION®	1 × 0,5 kg oder	NW 468; NG 405; NW 605/1	5	*	5	5	20
	1 × 0,33 kg und 1 × 0,2 kg	NW 606; NW 706	5	*	5	5	20
CURRENT®	max. 0,5 kg	NT108-1 NW605-2 NW606		*	*	5	
CRESENDO®	0,25 l Kartoffel	NW 468; NW 642/1	*				
	0,33 l Raps						
CYPERKILL® MAX	2 × 50 ml	W 607/1 Getreide		20			
	2 × 50 ml	W 607/1 Raps		10	20		
DIRECTOR®	max. 0,125 l		*	*	*	*	
FAZOR®	1 × 5 kg	NW 642					
FINY®	1 × 30 g	NW 609/1	5				
LODIN®	1 l	NW 470; NW605/1; NW 606	20	5	5	10	
METAFOL®	3 × 2 l	NW 642; NG 402	*				10
MERTIL®	0,6 l/ha	NW 468					
		NW 607-1	*	5	10	15	
		NW 706	20				
MICROTHIOL® WG	3 × 7,5 kg Getreide + Zuckerrübe	NW 642/1	*				
MULTOLEO®	2 × 2 l Raps	EG-Düngemittel					
	1 × 4 l oder 2 × 2 l Zuckerrübe						
OBLIX®	3 × 0,6 l	NG 403; NG 404; NW 470; NW 642/1	*			15	
PANAREX®	1 × 1,25 l	NW 642-1	*				
	1 × 2,25 l Quecke						
QUIDAM®	5 l /ha Vorauflauf 3 l/ha Nachauflauf	NW 470, NW 605-2, NW 606, NW 706	15	5	10	10	20
		NW 470, NW 605-2, NW 606, NW 701	10	0	5	5	
REMOCCO® 60	2 × 1,5 Getreide u. Raps	NW 468; NW 605; NW 606					
SELECT® 240 EC	0,5 l + 1 l Raps	NW 468; NW642/1	*				
	0,75 + 1 l Zuckerrübe + Kartoffel		*				
	1 + 1 l Zuckerrübe + Kartoffel (Quecke)		*				
SEMPRA®	0,375 l/ha Winterweichweizen, Wintergerste, Winterroggen	NW 468					
		NW 607-1	*	10	20		
		NW706	20				
		NW 800					
SHENZI® 200 SC	2 × 0,06 l Kartoffeln; 2 × 0,125 l Mais	NW642-1	*	*	*	*	
SILWET® GOLD	0,025–0,1 %	NW 466	*				
THIOPRON®	2 × 3–7,5 l	NW 642/1					
TOKYO®	0,8 l Getreide	NW 470; NW 605/1; NW 606; NW 706	10	*	5	5	20
	0,7 l Raps	NW 470; NW 605/1; NW 606; NW 701	5	*	*	5	10
TONIVIT®	1 × 1 l	EG-Düngemittel					
	2 × 1 l Kartoffel						
UP CUS	3–10 l	EG-Düngemittel					
UPL SCHWEFEL 825	2–5 l	EG-Düngemittel					
VIVENDI®	2 × 1,2 l Zuckerrübe	NW 468; NW 642/1	*				
	0,8–1,2 l Raps						

* Länderrecht beachten ** Auf der gesamten Fläche 90 %-Düse einsetzen. Clomazone-Auflagen beachten!

Abstand zu Saumstrukturen (m) *						
Mindestbreite Randstreifen						
Anwendungs-bestimmung	Standard-randstreifen	angrenzend × m mit abdriftmindernder Technik			Bienen-schutz	Gebinde
		90%	75%	50%		
						10 l
						10 l
					B4	5 l
					B4	
					B4	
					B4	5 l
					B4	
NT 108	5	20	20		B4	1 kg; 5 kg
NT 107	5	20	20	20	B4	
NW800 (entfällt bei max. 0,3 kg/ha)						
NT 102; NT 127; NT 149		20	20		B4	
NT 127; NT 145; NT 146; NT 149; NT 152; NT 153; NT 154	**	**	**	**	B4	
NT 109	5	20			B1	1 l; 5 l
NT 109	5	20			B1	
					B4	
					B4	4 kg; 20 kg
NT 103		20			B4	100 g
NT 103		20			B4	1 l; 5 l
					B4	5 l
NT 102		0	0	20		5 l
					B4	25 kg
						10 l
NT 101		20	20	20	B4	5 l
NT 102		20	20		B4	5 l
NT 103		20			B4	
NT 101		20	20	20	B4	10 l
NT 101		20	20	20		
					B4	5 l
NT 108	5	20	20	–	B4	1 × 1 l + 2 × 1 l
NT 108	5	20	20		B4	1 × 5 l + 2 × 5 l
NT 109	5	20			B4	
NT 108	5	5	5	25		1 l; 5 l
					B4	
						1 l; 5 l
					B4	10 l
NT 850; NW 800 (keine Anwendung auf drain. Flächen)					B4	5 l
NT 850; NW 800 (keine Anwendung auf drain. Flächen)					B4	
						5 l
						10 l
						10 l
NT 101		20	20	20	B4	1 l; 5 l

Für eine verantwortungsvolle Anwendung

Verwenden Sie Pflanzenschutzmittel auf sichere Weise. Beachten Sie die Gefahrenhinweise und befolgen Sie die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen.
Durch die richtige Anwendung des Produktes schützen Sie die Umwelt und sich selbst.

Lesen Sie vor der Anwendung sorgfältig das Etikett: zugelassene Anwendungen, Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung.

Lagern Sie Pflanzenschutzmittel in einem speziellen, ausgeschilderten, abgeschlossenen und belüfteten Raum.

Verwenden Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille, Maske, Stiefel, Schürze, Overall) unter Berücksichtigung der jeweiligen Arbeitssituation (Produkt, Exposition etc.) gemäß BVL-Richtlinien.

Seien Sie besonders vorsichtig bei der Anwendung von Insektiziden in Kulturen, die für Bienen attraktiv sind (Raps, Obstkulturen). Durch den richtigen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln schützen Sie auch Nützlinge – die natürlichen Feinde der Pflanzenschädlinge.

Spülen Sie gründlich die Pflanzenschutzmittel-Kanister. Es darf kein Spülwasser in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen! Das Spülwasser und der Spritzbrüherest der Pflanzenschutzspritze nach der Pflanzenschutzanwendung sind auf einem ausgesparten Bereich im Feld auszubringen.

Vermeiden Sie Spritzabdrift: strikte Einhaltung von Behandlungsverbotszonen entlang von Gewässern.

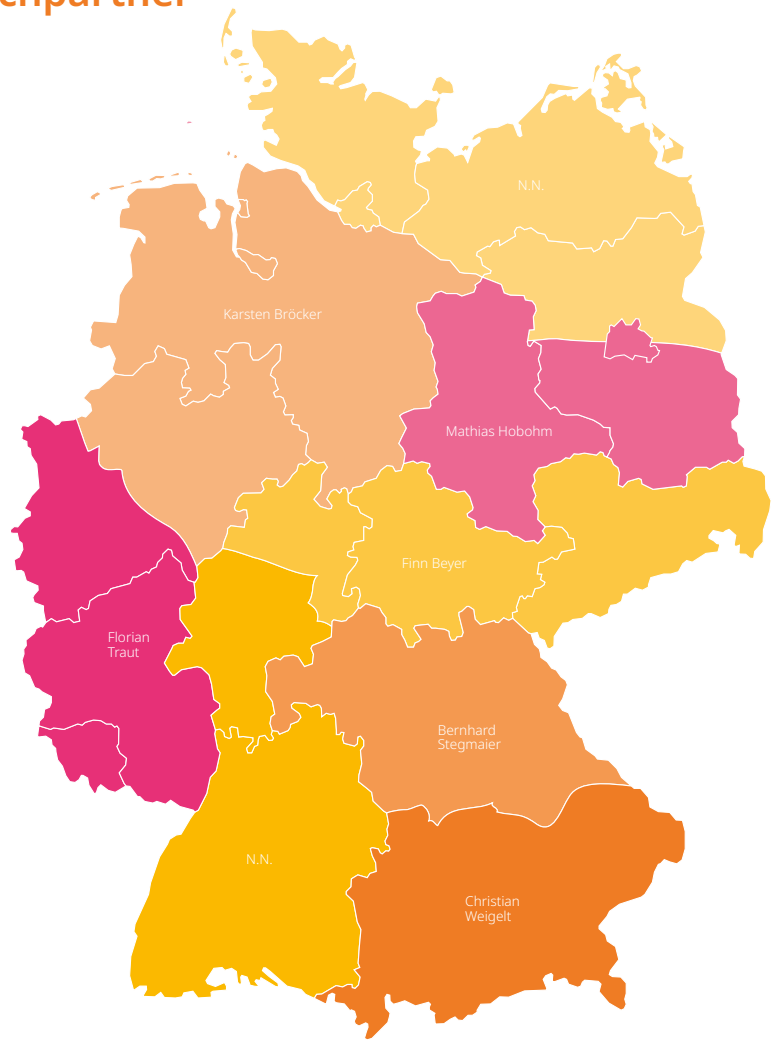
Die sauberen, trockenen Kanister sollten mit dem PAMIRA* Recycling-System entsorgt werden.

(* = Registrierte Marke des IVA (Industrieverband Agrar, Frankfurt a. M.))

Diese Druckschrift dient der Information. Verbindliche Angaben auf den Verkaufsgebinden beachten. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung.

Irrtümer, Druckfehler sowie technische Änderungen jederzeit vorbehalten. Regionale Faktoren wie z. B. Wetter, Boden, Sorte, Einsatzzeitpunkt, Technik, Resistenz oder die Kombination in Tankmischungen können die Wirksamkeit der Produkte beeinflussen. Diese kann daher variieren und eine Schädigung der Kulturpflanzen unter ungünstigen Bedingungen nicht ausgeschlossen werden. Für derartige Folgen haftet der Hersteller nicht.

Ihre Ansprechpartner



SALES REPRESENTATIVE
NIEDERSACHSEN/WESTFALEN
Karsten Bröcker
Tel: +49 (0) 5138 606571
Mobil: +49 (0) 162 2153764
Fax: + 49 (0) 5138 606570
Mail: karsten.broecker@upl-ltd.com

SALES REPRESENTATIVE
SACHSEN-ANHALT/BRANDENBURG
Mathias Hobohm
Mobil: +49 (0) 152 08786446
Mail: mathias.hobohm@upl-ltd.com

SALES REPRESENTATIVE
RHEINLAND/RHEINLAND-PFALZ
Florian Traut
Mobil: +49 (0) 174 8932313
Mail: florian.traut@upl-ltd.com

SALES REPRESENTATIVE
SACHSEN/THÜRINGEN
Finn Beyer
Mobil: +49 (0) 152 56388053
Mail: finn.beyer@upl-ltd.com

SALES REPRESENTATIVE
BAYERN NORD
Bernhard Stegmaier
Mobil: +49 (0) 162 2153778
Mail: bernhard.stegmaier@upl-ltd.com

SALES REPRESENTATIVE
BAYERN SÜD
Christian Weigelt
Mobil: +49 (0) 173 6476702
Mail: christian.weigelt@upl-ltd.com

HOTLINE: 02233 49218 0

pronutiva®
Crop Protection + BioSolutions

Die Anforderungen an die Lebensmittelproduktion steigen. Die Verbraucher erwarten nachhaltig produzierte Erzeugnisse von hoher Qualität. Dabei liegt besonderes Augenmerk darauf, Rückstände von Pflanzenschutzmitteln in Erntepodukten zu verringern.

ProNutiva ist:

- Ein moderner Ansatz, den zukünftigen Herausforderungen gerecht zu werden.
- Eine verantwortungsvolle Pflanzenschutzstrategie, die auf Rückstandsmanagement und Resistenzmanagement eingeht.
- Eine höhere und bessere Qualität der Ernte, die auch die Anforderungen der anspruchsvollsten Märkte erfüllt.

UPL

UPL Deutschland GmbH
An der Hasenkaule 10, Gebäude 8
50354 Hürth
beratung-de@upl-ltd.com
www.upl-ltd.com/de

Direkt zur
ProNutiva Website:

Stand 12/24